

Seite	Datum	Kurztext
<a href="#">001</a>	14. 1. 1745	<b>Inventur und Abhandlung</b> umb das Guettl am Pöllach auf hiezeitliches ableiben weÿland Elisabeth, Pauln Geiblingers Pfarrhof Haagischen Grundt und Herrschaft Salabergischen Voggt Unterthanns auf vorbemelten Pöllach Güettl geweste Ehwürthin selig, ist deren beeder Vermögen ... heunt dato in unpartheÿischen Anschlag gebracht und folgend obrigkheitlich verhandlet worden alß ... Erben nebst dem hinterbliebenen Wittiber deren beeder miteinander ehelich erzeugtes Töchterl Barbara 1¼ jährigen Alters ... hierobbemeltes Güettl am Pöllach, gleich wie solches ordentlich vermarcht und ausgezaigt ... würdet dem vorigen Werth nach in Anschlag gebracht per 350fl. ...
<a href="#">003</a>	15. 2. 1745	<b>Abhandlung</b> umb das Maÿrguett zu Adlberg nach erfolgt tödlichen Hintritt weÿland Georgen Schächenfellner, gewest Pfarrhof Haagischen Grund und Herrschaft Salabergischen Voggt Unterthanns am obbemelten Maÿrguett zu Adlberg selig, ist dessen und seiner noch im Leben hinter sich gelassenen Wittib Agatha miteinander gehabt lieg- und varendes Vermögen heut dato in unpartheÿischen Anschlag gebracht, ordentlich inventirt und volgender Gestalten obrigkheitlich verhandlet worden alß ... Erben nebst der hinterbliebenen Wittib deren beeder miteinander ehelich erzeugte 4 Kinder Michael 13; Mathhias 8½; Maria 4 und Elisabeth ½ Jahr ... innseits bemeltes Maÿrguett zu Adlberg wird mit dessen rechtlichen Ein- und Zuegehörungen dem vorigen Werth nach in Anschlag gebracht per 900fl. ... 4 Roß sambt Gschier 130fl.; 4 Küh 80fl.; 4 Schwein 9fl.; 11 Schaf 8fl. 15x; 2 Wägn sambt der Zuegehörung 25fl.; 1 Scheibtruhe 15x; 1 Tanglzeug 18x; 2 Strohstöckh1fl. 30x; Stadtlzeug 1fl.; Sengsen 30x; 2 Brecheln 30x; Spünzeug 45x; 1 Schleifstein 15x; alte Truchen und Casten 3fl.; 1 Stierhäutl und 1 Schooffell 3fl.; Prandwein Kössl 2fl. 30x; Gahrn, 10 Hennen; Leibtruchen samt Halsgwändl 4fl. 30x ... heurige Fechsung ist angeschlagen worden per 110fl. ...
<a href="#">006</a>	25. 5. 1745	<b>Abhandlung</b> umb die Hofstatt im Kirschendorf auf hiezeitliches hinscheiden weÿland Maria des ehrbahren Simon Gschnaidters, Pfarrhof Haagischen Grund, Herrschaft Salabergischen Voggt Unterthanns und Maurers auf ermelter Hofstatt in Kirschendorf geweste Ehwürthin selig, ist deren beeder Vermögen heut dato obrigkheitlich verhandlet worden alß ... die Hofstatt zu bemelten Kirschendorf, wie solche ordentlich vermarcht und ausgezaigt ... würdet dem alten Werth nach in Anschlag gebracht per 170fl. ... Erben hiezue seind nebst dem hinterbliebenen Wittiber der Verstorbenen selig hinterblibene Geschwistert Veit Lehofer; Eva Lehoferin; der Katharina Lehoferin selig nachgelassene Tochter Catharina 12 jährigen Alters ...
<a href="#">008</a>	26. 7. 1745	<b>Gerhabschafts Quittung</b> Florian Kroÿßmaÿr, Herrschaft Freydeggischer Unterthann für sich selbst bekennet und quittieret dessen obrigkheitlich aufgestellt geweste Gerhaber ... umb und wegen richtig gepflogener Gerhabschaft, auch Außzahlung all der jenigen Erbschaft ... vätter- und mütterliches Erbguett erblich anerstorben unnd zuegefallen ... 155fl. gebracht hat ...
<a href="#">009</a>	26. 7. 1745	<b>Gerhabschafts Quittung</b> Simon Gschnaider Pfarrhof Haagischer Grund und Herrschaft Salabergischer Voggt Unterthann, nomine seiner Ehwürthin Maria, bekennet und quittiret ... dem freuntlich lieben Schwagern und respective Bruedern Geörgen Kornmühlner ... was und soviel gedacht seiner Ehwürthin nach absterben ihres liebsten gewesten Vatters weÿland Michaeln Kornmühlners ... in Summa 12fl. 30x gebracht ...
<a href="#">009b</a>	25. 8. 1745	<b>Abhandlung</b> umb ain Güettl an der Untern Gstötten auf erfolgt hiezeitliches absterben weÿland Hannsen Penzingers, gewest Pfarrhof Haagischen Grund und Herrschaft Salabergischen Voggt Unterthanns auf ermeldter untern Gstötten selig, ist über dessen und seiner hinterbliebenen Wittib Maria gehabt lieg- und varendes Vermögen heut dato die obrigkheitliche Inventur und Verhandlung gepflogen worden alß ... Erben nebst der hinterbliebenen Wittib des Verstorbenen selig 2 Schwestern Catharina, des Georg Cranbergers zu Urainfuesen selig nachgelassene Wittib und Auszüglerin; Anna Penzingerin, leedig voggtbahren Stands ... vorbemeltes Güettl auf der untern Gstötten würdet dem vorigen Werth nach angeschlagen per 350fl. ...

Seite	Datum	Kurztext
<a href="#">011b</a>	25. 8. 1745	<b>Abhandlung</b> aines Witwers und Auszüglers an der Saillergstötten auf hiezeitliches ableiben weÿland Matthiasen Polixmaÿrs, gewesten Wittiber und Auszüglers auf hierobbemelten Saillergestötten selig, würdet über desselben nachgelassenes Vermögen heut dato die obrigkeitliche Verhandlung gepflogen alß ... darüber bezaiget sich annoch übrig zu sein 12fl. 24x 2½ß ... Erben hiezue seind des Verstorbenen selig hinterlassene 2 Enkel alß Theresia 7 und Elisabeth 5 Jahr alt ...
<a href="#">012b</a>	9. 9. 1745	<b>Kaufs Übergaab</b> umb das Güettl auf der Untern Gstötten Maria weÿland Hannsen Penzingers, gewest Pfarrhof Haagerischen Grund und Herrschaft Salabergischen Voggt Unterthanns selig nachgelassene Wittib, bekennet und übergibt käuflich ... derenselben bishero innengehabts Güettl auf der untern Gstötten, wie solches ordentlich vermarcht und ausgezaigt ... der ehrbaren ihrer freundlich lieben Maimb Anna, Geörgen Polixmaÿr ihrem Ehwürth und deren Erben umb den vorigen Werth per 350fl. ...
<a href="#">014</a>	9. 9. 1745	<b>Abhandlung</b> aines leedigen Puppillens zu Adlberg auf zeitliches ableiben weÿland Michaeln Schächenfellner, gewest noch leedigen Pupillen zu Adlberg selig, wirdet dessen nachgelassenes Vermögen oder väterliche Erbschaft heut obigen dato obrigkeitlich verhandlet alß ... zum verthailen übrig 39fl. 20x 3¼ß ... Erben hiezue seind des Verstorbenen selig nachgelassene eheleibliche Muetter und 3 Geschwistert alß Agatha weÿland Geörgen Schächenfellner zu Adlberg nachgelassene Wittib; Mathias 9, Maria 4 ½ und Elisabeth 1 Jahr alt ...
<a href="#">015</a>	9. 9. 1745	<b>Stüft</b> umb das Maÿrguet zu Adlberg auf hiezue heÿrathen Valentin Fösels zu Agatha weÿland Geörgen Schächenfellners selig nachgelassener Wittib würdet obbemeltes Maÿrguett gleich eie es ordentlich vermarcht und ausgezaigt ... heut dato ordnungsmässig gestüftet worden per 900fl. ...
<a href="#">017</a>	3. 1. 1746	<b>Inventur und Abhandlung</b> umb die bürgerliche Weisgärbers Behausung zu Haag nach tödlichen Hintritt weÿland Barbara, Johann Reifers, des Pfarrhof Haag Grund und der Herrschaft Salaberg Voggt Unterthanns und bürgerlicher Weißgärbers zu Haag gewester Ehwürthin selig, würdet deren beeder Vermögen heut obgesetzten dato ordentlich inventirt, unpartheÿisch angeschlagen und nachfolgendergestalten obrigkeitlich verhandlet alß ... Erben nebst dem hinterbliebenen Wittiber deren beeder miteinander ehelich erzeugte 2 Kinder Johann Friedrich, Closter Cremsmünster ischer Unterthann und Weisgärber aldort; Anna Maria, leedig doch voggtbahr Stands ... die bürgerliche Weißgärbers Behausung im Markth Haag ist samt der Walch dem alten Werth nach in Anschlag gebracht worden per 150fl. ...
<a href="#">019</a>	11. 1. 1746	<b>Kauf</b> umb die Huefschmiden zu Haag Johannes Portugall, Eva dessen Ehwürthin bekennen und übergeben käuflich mit beeder Obrigkeiten Consens deren bishero inngehabt und besessene Behausung und Hufschmiden im Markth Haag, wie solche ordentlich vermarcht und ausgezaigt ... ihrer freundlich lieben Tochter Anna Maria, Hanns Geörgen Lehner von Profession ein Schmid als ihren versprochenen Bräutigamb und zuekünftigen Ehwürth und deren beeden Erbenumb ainen richtig verglichenen Kaufschilling per 400fl. ...
<a href="#">020b</a>	29. 1. 1746	<b>Erb- und Gerhabschafts Quittung</b> Hanns Geörg Rohrhofer im Eÿsenburger Commitat zu Churambo verheÿrateter Bstand Pökh für sich selbst bekennet und quittiert desselben obrigkeitlich aufgestellt geweste Gerhaber ... umb und weg richtig gepflogener Gerhabschaft, auch Auszahlung all der jenigen Erbschaft, was und soviel demselben nach absterben seiner liebste gewesten Eltern weÿland Matthiasen Rohrhofer und Maria dessen Ehwürthin, beeder nunmehr selig, zum väter- und mütterlichen Erbguett erblich anerstorben und zuegefallen ist ... in Summa 128fl. 34x 1ß gebracht hat, hirmit auf ewig ...
<a href="#">021b</a>	23. 4. 1746	<b>Kauf</b> umb aine Hofstatt am Grillenberg

Seite	Datum	Kurztext
		Nicolaus Rohrmaÿr, Apolonia seine Ehwürthin bekennen und verkaufen obbelmte Hofstatt am Grillenberg, allermassen solche ordentlich vermarcht und ausgezaigt ... dem ehrngachten Hanß Geörg Kästl, Rathsbürgern und Preumais-tern zu Haag, Maria dessen Ehwürthin und deren beeder Erben umb ainen richtig geschlossenen Kaufschilling per 400fl. dann einige Tagwerch Äcker umb zusammen 200fl. ...
<a href="#">023</a>	23. 4. 1746	<b>Erbschafts Quittung</b> Michael Reichhueber, Herrschaft Rohrbachischer Unterthann an der Zünkhueb im Nahmen und anstatt Veiten Lehofer, dann Eva und Catharina Lehoferin aller dreÿ noch leedigen Pupillen und Inwohner zu Aspach, bekennet und quittiert ... umb richtiger Auszahlung all der jenigen Erbschaft was und soviel obbelmten dreÿen Erben auf absterben ihrer liebste-gewesten Schwester Maria, Frau des Si-mon Gschnaidtner zu Kirschendorf gewester Ehwürthin selig zur schwesterli-chen Erbschaft anerstorben und zuegefallen ist ... in Summa 72fl. 30x 1ß ...
<a href="#">024</a>	23. 5. 1746	<b>Abhandlung</b> umb ain kleines Häußl in Höchtlholz nach hiezeitlichen ableiben weÿland Geörgen Lindners gewesten Klainhäußlers am belmten Höchtlholz selig, ist desselben und seiner hinterlassenen Wittib Rosina bishero eigenthomlich innengehabtes hierobbelmtes Häußl, massen an Vahrnussen gar nichts vorhanden gewest, heut dato dem alten Werth nach an-geschlagen und verhandlet worden per 40fl. ... Erben nebst der hinterbliebenen Wittib deren beeder miteinander ehelich erzeugter Sohn Jacob 3 Jahr alt ...
<a href="#">025</a>	23. 5. 1746	<b>Stüft</b> umb hirvor belmtes Häußl auf hinzue heÿrathen Johann Einsidlers, florianischen Pupillens zu Rosina weÿ-land Geörgen Lindners gewest Pfarrhof Haagerischen Klainhäußlers selig nach-gelassener Wittib, würdet ersagtes Häußl heut dato ordnungsmässig gestiftet per 40fl. ...
<a href="#">026</a>	13. 5. 1746	<b>Abhandlung</b> aines Wittiber und Auszüglers am Aigen negst Salaberg auf absterben weÿland Geörgen Polixmaÿr, gewesten Wittibers und Außzüglers am obbelmten Aigen selig, ist desselben nachgelassenes Vermögen heut dato obrigkeitlich verhandlet worden alß ... zaiget sich also, daß annoch übrig verblei-ben 27fl. 1¾ß ... Erben hiezue seind des Verstorbenen selig nachgelassener Sohn und 1 Schwester Paul Polixmayr Pfarrhof Haagerischer Unterthann am Ai-gen als Herschuldner; Kunigunde, Michaeln Weiss am Nadlerguett dahin gehöri-ger Unterthanns Ehwürthin ...
<a href="#">027</a>	13. 5. 1746	<b>Abhandlung</b> ainer leedigen Pupillin am obern Stampfhof nach hiezeitlichen ableiben weÿland Catharina Staindlin, gewest noch leediger Pupillin selig, ist derselben nachgelassenes Vermögen heut dato obrigkeitlich verhandlet worden ... verbleibt also auf hiernach folgende Erben annoch zu vert-haillen übrig 33fl. 58x 3¾ß ... Erben hiezue seind der Verstorbenen selig nach-gelassene Geschwistert Kinder alß ... weÿland Elisabeth Theinhoferin selig nach-gelassener Sohn Abraham Theinhofer, Herrschaft Salabergischer Unterthann zu Palling; weÿland Kunigund Nadlerinselig nachgelassene 5 Kinder Hans Nadler, soossischer Inwohner am Polixhof; Maria, Thomas Mayrhofers Herrschaft Sala-bergischen Inwohners im Maisser Häusl Ehwirthin; Michael Nadler in der Klin-zeröd, Herrschaft dorfischer Unterthann; Sebastian Nadler Pfarrhof Haagischer Unterthann am obern Stampfhof als Herschuldner; Eva Nadlerin, ledig doch voggtbahren Stands ...
<a href="#">029</a>	15. 7. 1746	<b>Abhandlung</b> aines klainen Häußls im Höchtlholz auf absterben weÿland Magdalena, Matthiasen Grödlingers, Klainhäußlers und Maurers im Höchtelholz gewester Ehwürthin selig, ist deren beeder Vermögen heut dato obrigkeitlich verhandlet worden alß ... daß Häußl im sogenannten Höchtlholz ist in dem alten Werth nach in Anschlag gebracht worden per 60fl. ... Erben nebst em hinterbliebenen Wittiber deren beeden ehelich erzeugte 3 Kin-der Maria 7, Elisabeth 3 Jahr alt, Georg 8 Wochen alt ...
<a href="#">030b</a>	28. 6. 1746	<b>Abhandlung</b> aines klainen Häußls beÿm Gatterpaurn auf tödlichen Hintritt weÿland Geörgen Nadlers, gewesten Zimmermanns und Klainhäußlers beim Gatterpaurn selig, ist dessen und seiner hinter sich gelasse-

Seite	Datum	Kurztext
		nen Wittib Magdalena zusamben gebrachtes Vermögen heut dato obrigkeitlich verhandlet worden alß ... hierobbemertes Häußl beÿm Gatterbaurn ist astimirt worden per 45fl. ... bezaigt sich zwar, das die Schulden hindan das Vermögen übersteigen umb 11fl. 43x 2ß ... solche aber der künftige Stüfter ... zu Tragen und abzuführen hat ...
<a href="#">032</a>	5. 8. 1746	<b>Kauf Übergabe</b> umb vorgemeltes Häußl beÿm Gatterpaurn Magdalena weÿland Geörgen Nadlers, gewesten Klainhäußlers selig nachgelassene Wittib bekennet und übergibt käuflich all und jede Erbsgerechtigkeit, sonderbahr aber das sogenante Häußl beÿm Gatterbaurn, gleich wie solches ordentlich vermarcht und ausgezaigt ... dem ehrbahren ihren freuntlich lieben Sohn Josephen Pezall, seiner Profession ein Zimmermann, Margaretha dessen versprochenen Brauth alß künftigen Ehwürthin und deren beeden Erben umb den vorigen Werth per 45fl. ...
<a href="#">033b</a>	9. 8. 1746	<b>Inventur und Abhandlung</b> umb aine Hofstatt am Aigen negst Salaberg nach hiezeitlichen ableiben weÿland Hannsen Schwabers, gewest Pfarrhof Haagerischer Grund, Herrschaft Salabergischer Voggt Unterthanns und Hofstätters am Aigen selig, ist dessen und seiner hinterlassenen Wittib Barbara miteinander gehabtes lieg- und vahrendes Vermögen heut obgesezten dato obrigkeitlich verhandlet worden alß ... Erben neben der hinterbliebenen Wittib der im Mutterleib annoch verschlossene Posthumus ... vormelerte Hofstatt am Aigen wierdet dem vorigen Werth nach angeschlagen per 250fl. ...
<a href="#">035b</a>	29. 8. 1746	<b>Abhandlung</b> umb das Pinder Häußl beÿm Baad auf erfolgtes ableiben weÿland Maria, Jacoben Sünkhofer, Klainhäußlers und Pinders zu Haag geweste Ehwürthin selig, ist deren beeder Vermögen heut obstehenden dato obrigkeitlich verhandlet worden ... obbemertes Häußl beÿm Baad ist dem alten Werth nach angeschlagen worden per 40fl. ... Erben hiezue nebst dem hinterbliebenen Wittiber der Verstorbenen selig aus 1er Ehe erzeugte 5 Kinder Michael Edlmayr, in keyl. Kriegs Diensten; Jakob Edlmayr, außer Landes, ohnwissend; Agnes, leedig doch voggtbahren Stands; Rosina, leedig doch voggtbahren Stands; Maria 11 Jahr alt ...
<a href="#">038</a>	2. 1. 1747	<b>Kaufs Übergabe</b> umb das bürgerlicher Weißgärber Hauß im Markht Haag Johann Reifer, Rathsbürger, Weißgärber und Wittiber alhier bekennet und übergibt käuflichen mit vorhin erlangt Grund und Voggt obrigkeitlichen Consens dessen bishero innengehabt und besessene Behausung in Markth Haag, wie solche ordentlich vermarcht und ausgezaigt ... seiner freundlich lieben Tochter Anna Maria, Johann Ruedl seiner Profession ein Weißgärber alß ihren Ehwürth und deren beeden Erben per 150fl. ...
<a href="#">039b</a>	2. 1. 1747	<b>Abhandlung</b> einer Inwohnerin beÿm Glaser zu Haag auf hiezeitliches ableiben weÿland Catharina Wisenbaurin gewesten Inwohnerin selig, ist derselben Verlassenschaft heut dato obrigkeitlich verhandlet worden alß ... verbleiben noch übrig 6fl. 10x 1½ß ... Erben hiezue seind der Verstorbenen selig hinterbliebene Maimben Maria Krensehnerin am Hochschachen 3 Töchter Maria, Magdalena und Regina ...
<a href="#">040b</a>	9. 1. 1747	<b>Kaufs Übergaab</b> umb ein bürgerliches Häußl zu Haag Sebastian Kirchwegger, Christina dessen Ehwürthin bekennen und übergeben käuflichen mit vorhin erlangt Grund und Voggt obrigkeitlichen Consens deren bishero innengehabt und besessenes Häußl im Markth Haag, wie solches ordentlich vermarcht und ausgezaigt ... ihrer freundlich lieben Tochter Maria, Johann Richter ihren versprochenen Bräutigamb und zuekünftigen Ehwürth und deren beeden Erben per 100fl. ...
<a href="#">042b</a>	16. 1. 1747	<b>Abhandlung</b> aines Inwohners beÿm Kornmülner auf hiezeitliches ableiben weÿland Adam Schodermayr, gewesten Inwohners auf des Kornmühlners Hofstatt selig, ist dessen und seiner hinterbliebenen Wittib Maria miteinander gehabtes Vermögen heut dato obrigkeitlich verhandlet worden alß ... zaiget sich also, das annoch zu verthailen übrig verbleibt 32fl. 23x ¼ß ... darzue wären zwar in Ermangelung aines Kindes des Verstorbenen selig eheleibliche Muetter und aine Schwester als rechtmäßige Erben vorhanden ...

Seite	Datum	Kurztext
<a href="#">044</a>	17. 1. 1747	<b>Stüft</b> umb die Hofstatt am Aigen negst Salaberg auf hinzue heÿrathen Carl Zauner, Herrschaft dorfischen Pupillens zu Barbara weÿland Hansen Schwabers, gewesten Hofstötters am Aigen selig nachgelassene Wittib, ist bemelte Hofstatt samt denen nachbenanten leedigen Äckern heut dato ordnungsmässig gestüftet worden per 250fl. ...
<a href="#">045b</a>	22. 3. 1747	<b>Inventur, Schätz und Abhandlung</b> umb das Baad zu Haag nach hiezeitlichen ableiben weÿland Bernhard Frey, Wittibers und gewest bürgerlichen Baaders zu Haag, des Pfarrhofs alhier Grund und der Herrschaft Salaberg Voggt Unterthanns selig, ist desselben verlassenes Vermögen bereits untern 23ten Jenner diss Jahrs ordentlich inventirt und geschätzt, dann hirüber heut anfangs gesezten dato die obrigkeitliche Verhandlung nachfolgendermassen gepflogen worden alß ... Erben des Verstorbenen selig eheleibliche dreÿ Söhne benanntlichen Josef Frey, Statt Baader zu Freÿstatt; Bernhard und Franz beede ohnwissend ... daß Baad zu Haag so vorhin per 600fl. im Werth gegangen, würdet dermahlen angeschlagen per 1100fl. ... Panzergürtl samt Messer und Schaid 26fl. 40x; Arbesgürtl 6fl.; 12 Löffl 11fl. 12x; 1 Tabatier achtecket, grob silber 5fl. 15x; ganz flaches Tabatier 2fl. 10x; 3 Duzet groß Rockhknöpf 7fl. 48x; 3 Duzet Veste Knöpf 4fl. 48x; 33 Stk glatte Leibl Knöpf 3fl. 12x; andere Kleinigkeiten wie Medailien, Zahnstiererpixl, Kreuz 5fl.; 8 verschiedene Rosenkränz mit Silber und Ablaspfennig 4fl.; 1 Betbuch mit Silber beschlagen 2fl. 30x; 1 ein Pausch Rohr mit Silber beschlagen 3fl.; 1 große Rundtafl von Hartholz 2fl. 15x; 2 steinerne und 2 runde Tisch 3fl.; 2 kleine Täferl 1fl. 15x; 3 schlechte Tisch 45x; 22 Stk. Passauer Sessl 8fl. 4x; 3 Bilder mit Öhlfarben samt Ramben 2fl. 15x; 5 schlechte Bilder 1fl. 15x; 35 Stk. verschiedene große und kleine Kupfer 1fl. 45x; ... 1 Kuglrohr, 2 Flinten, 1 Pahr Pistolen, 1 Terzaroll, ein Säbl, ein verroster Degen, das meiste schon unbrauchbar 10fl.; 3 alte Uhren, ain eiseren und eine hölzerne 4fl.; vorhandene Bücher 30fl.; 1 Spänisch Wand 1fl.; 1 Alabasterflasche mit Zünn beschlagen 15x; Apotheken: mit Einrichtung 150fl. ... Summa des völligen Vermögens 1596fl. 48x 2d ... Schulden hinaus: ... der Spittall Mayrin wegen Anlegung der Leich 18x; ... dem sogenannten Baadhäusel wegen bisheriger Beobachtung des Hauses und sonstiger Bemühung 3fl.; nach Seitenstetten werde Alimentation des vom Verstorbenen außer der Ehe erzeugten Kinds mit Maria Gottschallin 50fl.; dem Herrn Ostermann, Grichts procurator in Steyr ... dem Wirth zu Klingenbrunn 3fl. 30x ...
<a href="#">051</a>	22. 3. 1747	<b>Inventur und Abhandlung</b> umb die sogenannte Nadlerhofstatt in Kirschendorf auf erfolgt hiezeitliches ableiben weÿland Michael Weissens, gewest Pfarrhof Haagischer Grund und Herrschaft Salabergischer Vigg Unterthanns unnd Hofstötters auf hierobbemelter Nadler Hofstatt selig, ist dessen und seiner nachgelassenen Wittib Kunigund miteinander gehabtes Vermögen heut dato obrigkeitlich verhandlet worden alß ... Erben neben der hinterbliebenen Wittib des Verstorbenen selig zweÿ- und Einbändige Geschwistert Kinder alß weÿland Martin Weissens, gewest Herrschaft Rohrbachischen Unterthann am Dorfer Hofstättl selig hinterlassene 2 Kinder alß Maria und Johannes Weiss, leedig doch voggtbahr; Andreas Weiss Inwohner zu Kronsndorf unter Losensteinleiten; Maria Weisin, außer Landes ohnwissend; weÿland Georg Wolfeggers gewest Herrschaft Salabergischen Klainhäußlers in der Schönmühle selig nachgelassene 2 Töcher Katharina, Gregori Khoglers, Kleinhäusler in der Schönmühle Ehwürthin; Susanna, Veithen Angerers Ehwürthin; weÿland Adamen Wolfeggers gewest Herrschaft Salabergischen Klainhäußlers am Schmerberg selig nachgelassene 2 Töchter Katharina und Kunigunde leedig doch voggtbahren Stands ... vorbemelte Hofstatt in Kirschendorf würdet dem vorigen Werth nach in Anschlag gebracht per 150fl. ...
<a href="#">053b</a>	20. 4. 1747	<b>Stüft</b> umb die Nadler Hofstatt in Kirschendorf auf hinzueheÿrathen Josephen Arthner, Guett Wohlspachischen Pupillens, zu Kunigund, weÿland Michael Weissens selig nachgelassene Wittib, würdet hierob bemeldte Hofstatt heut dato ordnungsmässig gestüftet per 150fl. ... die heutige Stüft auch seines Vorfahrers selig Todtfahls Gebühren und ausständige Lands Anlagen wird alles gleich pahr und völlig erlegt ... Zeugen Leopold Schlöglhofer und Hanß Rueßmaÿr beede Amtleuth ...

Seite	Datum	Kurztext
<a href="#">055</a>	24. 5. 1747	<b>Abhandlung</b> ainer Auszüglerin auf der Huef Schmidten zu Haag nach hiezeitlichen ableiben weÿland Eva, Johann Portugalls, gewest bürgerlichen Schmidts und nunmehrigen Auszüglers auf obbemelter Huef Schmidten gewester Ehwürthin selig, ist deren beeder Vermögen heut dato obrigkeitlich verhandlet worden alß ... der dermahlige Besizer obgedachter Huef Schmidten Hanß Geörg Lehner restirt an Hauß Kaufschilling ... 182fl. 11x ... Erben hierzue seind hinterbliebener Wittib und deren beeden miteinander ehelich erzeugte 2 Kinder Anton Portugall, Schuechmacher zu St. Valentin, Burg Ennser Unterthann; Anna Maria, Hanß Geörgen Lehnens, Pfarrhof Haagerischen Grund und der Herrschaft Salaberg Voggt Unterthanns auf der Huef Schmidten zu Haag als Herschuldner Ehwürthin ... daraus nun gebühret dem Wittiber zu seiner Helfte 59fl. 38x 2¾ß ...
<a href="#">057</a>	24. 5. 1747	<b>Abhandlung</b> aines Güettls an der Untern Gstöten auf hiezeitliches absterben weÿland Anna, Geörgen Polixmaÿrs, Pfarrhof Haagerischen Grund und Herrschaft Salaberischen Voggt Unterthanns gewester Ehwürthin selig, ist deren beeden Vermögen heut dato obrigkeitlich verhandlet worden alß ... das Güettl an der untern Gstöten wie solches ordentlich vermarcht, verraint und ausgezaigt ... würdet dem vorigen Werth nach angeschlagen per 350fl. ... Erben hierzue seind der hinterbliebene Wittiber und deren beeder miteinander ehelich erzeugtes Töchterl Maria 9 Wochen alt ...
<a href="#">059</a>	27. 6. 1747	<b>Abhandlung</b> umb das neu erbaute Häußl beÿ der Kornmühl auf erfolgt hiezeitliches bleiben weÿland Stephan Gruebers, gewesten Kleinhäußlers selig, ist dessen und seiner hinterlassenen Wittib Maria miteinander gehabtes Vermögen heut dato obrigkeitlich verhandlet worden alß ... vorgemeltes neu erbautes Häußl beÿ der Kornmühl würdet dermahlen unpartheÿisch angeschlagen per 50fl. ... Erben hierzue nebst der hinterbliebenen Wittib Maria des Verstorbenen selig aus erster Ehe erzeugte 3 Kinder Johannes Grueber in preussischen Kriegsdiensten; Stefan Grueber, ledig doch voggtbahr; Katharina 15 Jahr alt ...
<a href="#">061</a>	27. 7. 1747	<b>Kauf hierauf</b> umb hievor bemeltes Häußl Maria weÿland Stefan Gruebers gewesten Klainhäußlers selig nachgelassene Wittib bekennet und übergibt käuflich mit erlangt Grund und Voggt obrigkeitlichen Consens derselben unzthero eigenthomblich innengehabtes neu erbautes Häußl beÿ der Kornmühle, gleich wie solches ordentlich vermarcht und ausgezaigt ... dem ehrbaren Valentin Deinhofer, Maria seiner versprochenen Brauth als künftigen Ehwürthin und deren Erben um den in hiervoriger Abhandlung Kaufschilling 50fl. ...
<a href="#">062b</a>	16. 8. 1747	<b>Abhandlung</b> aines Puppillengelts zu Haag auf absterben weÿland Jacoben Pallasters, gewest noch unmündigen Pupillens zu Haag selig, ist dessen väterliche Erbschaft ... heut dato obrigkeitlich verhandlet worden alß ... Erben aeind des Verstorbenen selig nachgelassene ehelibliche Muetter und 3 Geschwistert Sabina, Michael Ullmanns, bürgerlichen Glasers zu Haag als Herschuldners Ehwürthin; Rosina 15, Leopold 13, Sabina 9 Jahr alt ...
<a href="#">063</a>	18. 9. 1747	<b>Ex officio Verkauf</b> aines bürgerlichen Hauß und vorhin gewesten Hafnerwerkstatt im Markth Haag nachdeme die von Matthiaßen Knöbl und Anna Maria seiner Ehwürthin aine Zeit lang eigenthomblich innegehabt und besessene Behausung wegen deren häufig rückständigen Lands Anlagenbeeden löblichen Grund und Voggt Obrigkeiten anheimb gefallen, durch Anschlag aines Zetls plus offerenti fail gebotten und bereits ainiche Zeit ohne Stüfter gestanden, also ist dieselbe heut obstehenden dato gleich wie solche ordentlich vermarcht und ausgezaigt ... dem ehrsamben Andre Poisl, seiner Profession ein Fleischhacker, Maria seiner versprochenen Brauth und zuekünftigen Ehwürthin und deren Erben ex officio verkauft, samt hierunter verstandenen Stüfts Gebührnussen per 40fl. ...
<a href="#">064</a>	18. 9. 1747	<b>Kauf</b> umb das Baad und bürgerliche Behausung zu Haag nachdeme sich beÿ der auf absterben weÿland Bernhardens Freÿ, gewest verwittibten Paaders und Wundarztes zu Haag, Pfarrhof Haagerischen Grund und Herrschaft Salabergischen Voggt Unterthanns selig vorgekommenen obrigkeitli-

Seite	Datum	Kurztext
		chen Inventur und Vermögens Abhandlung soviele Schulden geäußert, das dessen hinterlassene Erben, wovon der ältere Sohn nahmbens Joseph frey bereiths als bürgerlicher Statt Paader zu Freystatt ansässig, die zwey jüngeren Bernhard und Franz aber außer Landts ohnwissend, sich gänzlich außer Stands befinden das Baad und bürgerliche Behausung an sich stüften zu können, also ist jetzt gemeltes Baad nebst der bürgerlichen Behausung, wie solch alles ordentlich vermarcht und ausgezaigt ... heunt dato von den samentlichen Creditoren dem ehrngeachten Carl Ernst Schmid, seiner Profession ein Paader, Katharina seiner Ehwürthin und deren Erben umb einen ordentlich tractirten Kaufschilling verkauft worden per 1100fl. ...
<a href="#">068</a>	14. 11. 1747	<b>Abhandlung</b> ainer Puppillin am Untern Stampfhof auf erfolgt tödliches hinscheiden weyland Maria Parthueberin, gewest noch leedige Pupillin selig, ist derselben Verlassenschaft heunt dato obrigkeitlich verhandlet worden alß ... 82fl. 59x 1ß ...
<a href="#">069</a>	21. 2. 1748	<b>Inventur und Abhandlung</b> umb Hofstatt im Kirschendorf auf zeitliches ableiben Maria, deß ehrbahren Simon Gschnaiders, Pfarrhof Haagerischer Grund und Herrschaft Salabergischer Voggt Unterthanns auf hievor bemelter Hofstatt gewester Ehwirthin selig, würdet deren beeder Vermögen heut obgesezten dato obrigkeitlich verhandlet alß ... Erben neben dem hinterbliebenen Wittiber der Verstorbenen selig nachgelassene 6 eheleibliche Geschwistert alß Martin Kornmüllner, leedig Stands außer Landes ohnwissend; Georg Kornmüllner Pfarr Haagerischer Unterthann auf der Kornmühl; Eva, Michaeln Innerhueber Herrschaft Salabergischer Unterthanns zu Klaupling; Magdalena, Georg Weissens, Pfarrhof Haagischen Inwohners bei der Kornmühl Ehwürthin; Stefan Kornmüllner, leed doch voggtbahren Stands; Michael Kornmüllner in kayserlichen Kriegs Dienste ... jenseiths bemelte Hofstatt im Kirschendorf wie solche ordentlich vermarcht und außgezaigt ist, würdet dem vorigen Werth nach in Anschlag gebracht per 170fl. ...
<a href="#">073</a>	27. 2. 1748	<b>Abhandlung</b> umb ein klaines Häußl auf der Wisen nach absterben weyland Simon Stressler, gewest Pfarrhof Haagerischen Grund und Herrschaft Salabergischen Voggt Unterthanns auf obbemelten Wisen Häußl selig, ist dessen und seiner hinter sich verlassenen Wittib Catharina zusamben gebrachtes weniges Vermögen heunt dato obrigkeitlich verhandlet worden alß Erben nebst der hinterbliebenen Wittib Catharina des Verstorbenen selig ehelich erzeugte 2 Kinder Magdalena 13 und Katharina 10 Jahr alt ... hierobbemeltes Häußl auf der Wisen würdet mit all dessen rechtlichen Ein- und Zuegehörungen dem vorigen Werth nach in Anschlag gebracht per 32fl. ...
<a href="#">075</a>	4. 7. 1748	<b>Ex officio Verkauf</b> umb das sogenannte Jäger Häußl im Markth Haag nachdeme das von hobiaßen Khickinger und Theresia seiner ehelichen Haußwürthin unzthero besessene hierobbemelte Jägerhäußl wegen überhäuft rückständigen Landsfürstliche Anlaagen beed löblicher Grund und Voggt Obrigkeiten anhaimb gefallen, also ist selbes nachdeme es durch Anschlagung aines Zetls vorhin ordentlich faill gebotten worden und über Jahr und Tag also gestanden, anheunt obgesezten dato dem ehrbahren Andreen Kalchinger, seiner Profession ein Schneidermaister, Elisabeth seiner Ehwirthin und deren Erben umb ainen ordentlich tractirten Kaufschilling ex officio verkauft worden per 30fl. ...
<a href="#">076</a>	16. 7. 1748	<b>Inventur und Abhandlung</b> umb ain Güettl an der Saillergstötten auf erfolgtes absterben weyland Stephan Franckens, gewest Pfarrhof Haagerischer Grund und Herrschaft Salabergischer Voggt Unterthanns und Besizers des Güettls an der Saillergstötten selig, ist desselben und seiner nachgelassenen Wittib Maria miteinander gehabtes Vermögen heunt dato obrigkeitlich verhandlet worden alß ... Erben seint nebst der hinterbliebenen Wittib des Erblasers selig auß 1ter und 2ter Ehe ehelich erzeugte 3 Kinder Theresia 9 und Elisabeth 7, Kunigunde 1 ½ Jahr alt ... ermeltes Güettl an der Saillergsötten genannt, gleich wie solches ordentlich vermarcht und außgezaigt ... würdet dem alten Werth nach diss Orths wiederumben in Anschlag gebracht per 120fl. ...
<a href="#">079</a>	20. 8. 1748	<b>Kauf</b> umb ain klaines Häußl auf der Wießen Katharina, weyland Simon Stresslers, gewest Pfarrhof Haagerischer Grund und

Seite	Datum	Kurztext
		Herrschaft Salabergischer Voggt Unterthanns und Klainhäußlers selig auf ersagter Wisen nachgelassene Wittib, bekennet und übergibt käuflich mit vorhin ordentlich requirirt obrigkeitlichen Consens derselben unzthero aigenthomblich innengehabt und besessenes sogenanntes Häußl auf der Wisen, allermassen es ordentlich vermarcht und außgezaigt ... dem ehrbaren Stephan Federhofer, Closter Gleinkischen Pupillen, Anna seiner ehelichen Hauß Ehwürthin und deren Eben umb und per 50fl. ...
<a href="#">081</a>	20. 8. 1748	<b>Stüft</b> umb das Güetl an der Saillergstötten auf hinzue heyrathen Hannsen Stainingers, Herrschaft ennseggerischer Pupillens zu Maria weyländ Stephan Franckhens, gewesten Besizers vorgeantent Güettls an der Saillergstötten selig nachgelassenen Wittib würdet sothann das Güetl heut dato ordnungsmässig gestüftet per 120fl. ...
<a href="#">082b</a>	27. 8. 1748	<b>Inventur und Abhandlung</b> umb das Tischler Haus im Markth Haag auf absterben weyländ Regina des ehrngeachten Joseph Wunsch, Pfarrhof Haagischer Grund und Herrschaft Salabergischer Voggt Unterthanns, Rathsbürgers und Tischlermeisters zu Haag geweste Ehwürthin selig, ist deren beeden miteinander gehabt lieg- und varendes Vermögen ... heut in unpartheÿschen Anschlag gebracht und folgender Gestalten obrigkeitlich verhandlet worden alß ... Erben nebst dem hinterbliebenen Wittiber dessen mit der Verstorbenen selig ehelich erzeugte 3 Kinder nahmens Leopold 4, Kapsar 3, Johannes 1 Jahr alt ... das Tischler Hauß im Markth Haag allermassen solches ordentlich vermarcht und außgezaigt ... würdet dem alten Werth nach in Anschlag gebracht per 160fl. ...
<a href="#">086b</a>	28. 8. 1748	<b>Inventur und Abhandlung</b> umb eine bürgerliche Behausung im Markt Haag und ein Güetl an der Obern Gstötten nachdeme weyländ der ehrngeachte Franz Paul Ammerer, gewester Rathsbürger, Böckh und Gastwüth zu Haag zum daselbigem Pfarrhof gehörig gewester Grund und der hochgräflichen Herrschaft Salaberg Voggt Unterthann selig zeitlichen Todes verfahren, ist über dessen und seiner nachgelassenen Wittib Maria zusamben gebracht lieg- und varendes Vermögen heut obgesetzten dato die ordentliche Inventur vorgehomben, alles unpartheÿsch angeschlagen und folgendergestalten obrigkeitlich verhandlet worden alß ... Erben nebst der hinterbliebenen Wittib dessen aus letzter Ehe erzeugtes Töchterl Eva Maria 11 jährig alters ... erstlich die bürgerliche Behausung im Markth Haag mit all desselben rechtlichen Ein- und Zuegehörung dem alten Werth nach per 210fl. ... der Garten beim Baad 50fl. ... 2 Tagwerch Äcker in der Weÿketsed 80fl. ... 1½ Tagwerch in Neÿdegger Feld 60fl. ... 1½ Tagwerch in Obergstöttner Feld 60fl. ... item der Praunsperger Acker 90fl. und leztlich das Guett an der obern Gstötten per 250fl. ... 12 Silberlöffel 32fl. 15 Buxbaumlöffel mit Silberbeschlag 5fl. 15x, ein Pettgschier Ring aus Silber 45x, 2 Roß sambt Gschier 70fl., 3 Khür 45fl., 4 alte und 8 junge Schwein 44fl., 6 Schof 4fl. 30x, 6 Hennen 45x, 84 Eimer Wein 252fl., 1 Eimer Prandwein 10fl. ... 10 Mezen Waiz 17fl. 30x, 10 Mezen Korn 12fl., 2 guette sauber Böther samt Gespannten 30fl., 4 Mittere 20fl., 5 schlechte 15fl. ... 150# Zün 60fl., 18# Messing 9fl., 1 Prandwein Kössl 7fl., 13# Kupfer 5fl. 12x, 29 steinerne Krügl mit zünnern Deckl 4fl. 50x, 12 ordinere Kandl Krueg 24x, ... alles zusammen 2915fl. 13x ... die vorhandenen Wägen und Schlitten 43fl., Raifgschier 4fl., 5 Tisch von harten Holz 7fl. 30x, 6 detto weichen Holz 4fl. 30x. ... beÿ vorgehombener Spör war an pahren Gelt vorhanden 400fl. bezaigt sich das annoch zu verthailen übrig 2410fl. 11x ¼ß ...
<a href="#">091b</a>	4. 9. 1748	<b>Abhandlung</b> umb ein klaines Häußl auf der Wisn auf hiezeitliches ableiben weyländ Barbara, Adam Rehbrunner, Klainhäußler und Schneider auf der Wisen geweste Ehwürthin selig, ist deren beeden miteinander gehabt Vermögen heut dato obrigkeitlich verhandlet worden ... das Häußl auf der Wisen würdet dem vorigen Werth nach angeschlagen per 55fl. ... der hinterbliebene Wittiber und deren beeder miteinander ehelich erzeugtes 5 jähriges Töchterl Elisabeth, annoch zu verthailen übrig 31fl. 32x ½ß ...
<a href="#">093</a>	26. 9. 1748	<b>Stüft</b> umb ain bürgerliche Behausung im Markt Haag und ein Güetl an der Obern Gstötten



Seite	Datum	Kurztext
		auf hinzue heÿrathen Josef Weegschaider, seiner Profession ein Böckh zu Haikhlsperg unter das Stüft und Closter St. Florian gehörig gebürtig, zu Anna Maria weÿland des ehrngeachten Franz Paul Ammerer, gewest Pfarrhof Grund und Herrschaft Salabergischer Voggt Unterthanns selig nachgelassene Wittib ... heut dato ordnungsmässig gestüftet und zwar die bürgerliche Behausung per 210fl. ... der Garten beÿm Baad per 50fl. ... 2 Tagwerch Äcker in der Weikertsed per 80fl. ... 1½ Tagwerch in Neÿdegger Feld per 60fl. ... 1½ Tagwerch in Obergstöttner Feld per 60fl. ... item der Praunsperger Acker per 90fl. ... leztlich das Guett an der obern Gestötten per 250fl. ... zusammen also 800fl. ...
<a href="#">095</a>	4. 12. 1748	<b>Gerhabschafts Quittung</b> Stefan Schadauer, Grafschaft Nider Walseeischer Unterthann auf der sogenannten Näglmühl für sich selbst bekennet und quittiert dessen unzthero obrigkeitlich aufgestellt geweste Gerhaber ... umb und wegen richtig gepflogener Gerhabschaft, auch Außzahlung all der jenigen Erbschaft, waß und soviel demselben auf absterben seiner liebste gewesten Eltern weÿland Hanßen Schadauer gessen auf hievorgemelter Hofstatt, Margareth dessen Ehwürthin, beed nunmehr selig zum vätter und mütterlichen Erbguett anerstorben und zuegefallen ist ... an Capital und Interesse 34fl. 52x 3½ß gebracht hat ...
<a href="#">097</a>	29. 1. 1749	<b>Kauf</b> umb ein bürgerliches Häußl zu Haag Paul Pimbser, Kunigund dessen Ehwürthin, bekennen und verkaufen mit Grund und Voggt Obrigkeitlichem Consens, deren bishero aigenthümblich inngehabtes bürgerliches Häußl im Markth Haag, mit all desselben Ein- und Zueghörung, dem Pfarrhof Haag mit Grund und der hochgräflichen Herrschaft Salaberg mit Voggt obrigkeitlicher Jurisdiction unterworfen ... dem ehramsben Antoni Wöber, seiner Profession ein Schuechmacher, N. seiner zukünftigen Ehwürthin und deren beeden Erben umb einen richtig bedungenen Kaufschilling per 200fl. ...
<a href="#">098</a>	10. 3. 1749	<b>Inventur, Schöz und Abhandlung</b> umb das sogenannte Glaserhaus im Markth Haag auf erfolgt tödlichen Hintritt weÿland Elisabeth des ehrngeachten Hanß Geörgen Wunsch bürgerlichen Tischlermaisters und Handelsmann zu Haag, Pfarrhof Haagerischer Grund und Herrschaft Salabergischen Voggt Unterthanns ehelichen Haußwürthin selig, ist deren beeder miteinander zusamben gebrachtes lieg- und vahrendes Vermögen ... heut obgesezten dato ordentlich inventirt, in unpartheÿischen Anschlag gebracht und volgends obrigkeitlich verhandlet worden alß ... Erben nebst dem hinterbliebenen Wittiber der Verstorbenen selig auß zweÿen Ehen ehelich erzeugte Kinder alß aus erster Ehe Johannes Mitterpaur 9 ¾ Jahre; aus zweiter Ehe Theresia 6, Ignatius 4, Aloysius 3 Jahr und Elisabeth 10 Wochen ... das bürgerliche Hauß im Markth Haag alhier wie solches dem Pfarrhof Haag mit Grund und der Herrschaft Salaberg mit Voggt obrigkeitlich unterworfen ... würdet dermahlen unpartheÿisch angeschlagen per 300fl. ... item der neu erbaute Stadl in der Tachent Gassen per 100fl. ... Summa 400fl. ... Vermögen 1 Roß samt Gschier 40fl., 2 Küh 30fl., 10 Schoof 7fl. 30x, 4 Wägn 50fl., 1 Chaise 30fl., 2 Schlitten 1fl. 30x, 1 Rennschlitten samt Gschier 8fl. ... 2 große und 1 klaine Truchen 7fl., Pröss mit Grander 5fl. ... 5 Böther zusammen 55fl., 10 Eimer Krautpodingen 4fl. ... Waagen und Gwichter 2fl. ... 1 paar Pistollen 4fl., 1 Canapee 6fl. ... 1 Corditonen Rock 1fl. 30x, 1 Camerlotten 5fl., 1 Flanenlen detto 1fl. 30x, 1 Siz Cordonen; ... 1 braun Tüchern Bölz mit Silber Knöpfen 5fl., 1 schwarz Damaskes Schrickl mit Gold 13fl., ... 2 Mieder 7fl., 2 Porten Hauben 4fl., detto mit Goldporten 6fl., 1 schwarzsamtes Krägl mit Gold 3fl., 1 crauste Haubn mit Silberpand 7fl., 1 mit silber beschlagens Bettbuch 7fl., 1 großen Rosenkranz mit Silber 4fl., 1 Silbergürtl 21fl., 12 puxbaumerne Löffel mit Silber beschlagen 7fl., Strümpf; Socken; ... 3 Rauhe Schlawffhauben; ... 7 Ellen ganzer Damask 12fl. 36x ... Crisl Tüchel 7fl. 20x, Porzellan Tüchl 3fl. 12x, Stockfisch 6fl., Baumböhl 10fl., Körzen und Saiffen 6fl., Leinöhl 1fl. 10x ... völliges Vermögen 2383fl. 18x ... Schulden hinaus ... dem herrschaftlichen Hausmeister in Linz, Johann Michael Sturm 45fl., um Waaren dem Herrn Wilhelm Crettier und Compagnon in Wienn 308fl. 58x, dem Herrn Berinet und Pahsy in Augspurg 249fl. 33x, dem Herrn Salliet und Bernat 134fl., dem Herrn Ludwig Büchl, Confort von Regensburg 221fl. 33x, dem Herrn Prisser in Linz 36fl., der Trögerin 20fl., dem Peyrl zu Haag

Seite	Datum	Kurztext
		wegen genommener Clag 10fl., dem Saiffensieder zu Linz 15fl. ... bezaiget sich, das auf dem Wittiber und Erben annoch zu separtiren übrig verbleiben 518fl. 3x $\frac{3}{4}$ ß ... dem Wittiber zu seiner Helfte richtig 259fl. 2x ...
<a href="#">104</a>	17. 4. 1749	<b>Schätz und Abhandlung</b> an der Hollengrueb negst Haag nach hiezeitlichen ableiben von Johann Edlmayr, noch leedig Stands, gewest Pfarrhof Haagerischen Grund und Herrschaft SalabergischenVoggt Unterthanns selig, ist über dessen Verlassenschaft sowohl lieg- alß vahrendes Vermögen heut dato die obrigkeitliche Verhandlung gepflogen worden alß ... Erben deß Verstorbenen selig eheleiblicher Vatter und Geschwistert Sebastian Edlmayr, Pfarrhof Haagerischer Außzügler auf diesem Guet; Adam Edlmayr, Georg und Christoph alle leedig doch voggtbahren Stands; Georg Edlmayr auch leedig doch voggtbahren Stands; Katharina, Matthiaßen Grädl, Herrschaft rohrbachischen Ansaigers und Klainhäußlers daselbst Ehwürthin ... erstlichen das Guett an der Hollengrub mit all dessen rechtlichen Ein- und Zuegehörungen würdet nach dem alten Werth nach angeschlagen umb und per 400fl. ... item der leedige sogenannte Werffer Acker 150fl. ... dann 2 Roß sambt Gschier 55fl., 2 Khür 36fl., 9 Schoof 6fl. 45x, 1 Schwein 5fl., 2 Wägen mit der Zuegehörung 30fl., 1 Schlitten 30x, 2 Tänglzueg 30x, 2 Krautstöck 1fl., Pröß und Grander 2fl. ... 29 Eimer Vaß in hölzern Raifen 3fl. 37x, 20 Eimer Podingen in Eÿsen Panden 5fl. ... verbleibt annoch zu verthailen 68fl. 38x ...
<a href="#">107</a>	17. 4. 1749	<b>Erbschafts Abfreyung</b> hierauf Matthias Grädl, Herrschaft rohrbacher Unterthann und Klainhäusler im Nahmen und anstatt seiner Ehwürthin Catharina bekennet und quittiert seinen vielgeliebten Schwachern und respective Vattern nahmens Sebastian Edlmayr, Pfarrhof Haagerischen Außzügler auf der Hollngrueb ... umb und wegen richtiger Außzahlung all der jenigen Erbschaft, waß und wieviel gedacht seiner Ehwirthin auf absterben ihres liebgest eheleiblichen Brueders weÿland Johann Edlmaÿr selig gewesten Pfarrhof Haagerischen Unterthann auf der Hollngrueb zum brüederlichen Erbguett anerstorben und zuegefallen ist und Inhalt hievoriger Abhandlung in Summa gebracht hat 11fl. 26x 1 $\frac{1}{2}$ ß, himit auf ewig ...
<a href="#">108</a>	16. 7. 1749	<b>Abhandlung</b> aines Puppillengelt am Adlberg nach hiezeitlichen absterben weÿland Josephen Stainingers, geweste noch leedigen Pupillens zu Adlberg selig, ist über dessen nachgelassenes Vermögen heut dato die obrigkeitliche Verhandlung vorgenommben worden alß ... Erben seind des Verstorbenen selig hinterbliebene Geschwistert und Schwester Kinder nahmens Jakob Staininger, Herrschaft rohrbacher Unterthann und Klainhäußler beÿm Zieglstadl; Wolf Staininger, außer Lands, ohnwissend; Katharina, Philippen Mayrhofer, Hofstätter zu Kröttling, Herrschaft soosischer Unterthanns Ehwürthin; Susanna, Matthiasen Aichers, Herrschaft salabergischen Unterthanns am klainen Wintberg Ehwürthin; weÿland Maria, Simon Gschnaitner, Pfarrhof Haagerischen Unterthanns im Kirschendorf Ehwürthin selig nachgelassene 4 Kinder Rosina; Magdalena led; Andreas 15; Johannes 12 Jahr alt ...
<a href="#">111b</a>	16. 6. 1749	<b>Erbschafts Abfeÿung</b> Georg Weiss, Pfarrhof Haagerischer Inwohner beÿ der Kornmühle nomine seiner Ehwürthin Magdalena, bekennet und quittiert ... all der jenigen Erbschaft waß und soviel gedacht seiner Ehwürthin nach absterben ihres herzlichsten Vatters weÿland Michaeln Kornmühlner, gewest Pfarr Haagerischen Außzüglers auf hierobbemelter Kornmühl, nunmehr selig zum väterlichen Erbguett anerstorben und zuegefallen ist ... an Capital und Interesse zusammen 13fl. 3ß gebracht hat ...
<a href="#">112</a>	20. 6. 1749	<b>Abhandlung</b> aines Puppillengelt auf der Kornmühl auf absterben weÿland Martin Kornmühlners, gewest noch leedigen Pupillens selig, ist dessen wenig nachgelassenes Vermögen heut dato obrigkeitlich verhandlet worden alß ... Erben seind des Verstorbenen selig hinterbliebene 5 Geschwistert Georg Kornmühlner, Pfarrhof Haagerischer Unterthann auf der Kornmühle alß Herschuldner; Eva, Michael Innerhuebers, Herrschaft Salabergischer Untertthanns zu Klaupling Ehwürthin; Magdalena, Georg Weissens, Inwohners beÿ der Kornmühle Ehwürthin; Stefan und Michael beede ledig doch voggtbahr ...

Seite	Datum	Kurztext
<a href="#">114</a>	7. 7. 1749	<b>Inventur und Abhandlung</b> umb daß bürgerliche Brauhaus auf der Stiegen und ainer Hofstatt am Grillenberg auf erfolgt hiezeitliches absterben weýland Maria des ehrngeachten Hanß Geör- gen Kästls, Rathsbürger und Präumaisters, Pfarrhof Haagerischer Grund und Herrschaft Salabergischen Voggt Unterthanns geweste Ehwürthin selig, ist de- ren beeder miteinander gehabt lieg- und vahrendes Vermögen ... heut obgesez- ten dato alles ordentlich inventiert, in unpartheýischen Anschlag gebracht und folgender Gestalten die Verhandlung von Grund und Voggt Obrigkeit wegen hierüber gepflogen worden alß ... Erben nebst dem hinterbliebenen Wittiber de- ren beeden miteinander ehelich erzeugte 3 Kinder Katharina 14; Rosina 9; Julia- na 6 Jahr alt ... erstlich ist das sogenannte bürgerliche Präuhauß auf der Stiegen mit dessen rechtlichen Ein- und Zuegehörungen, wie solches dem Pfarrhof Haag mit Grund und der hochgräflichen Voggt Herrschaft Salaberg mit Voggt obrig- keitlicher Jurisdiction unterworfen ... dermahlen in unpartheýischen Anschlag gebracht worden per 250fl. ... 2 Tagwerch in Aigner Felt genannt per 100fl.; $\frac{3}{4}$ Tagwerch Schwarzzügl Äcker per 30fl.; $\frac{3}{4}$ Tagwerch sogenannte Pader Äcker per 40fl.; $\frac{3}{4}$ Tagwerch Schneider Äcker per 30fl. ... summarum des anliegenden Ver- mögens 700fl. ...
<a href="#">118</a>	21. 7. 1749	<b>Kauf</b> umb den Polsterhof negst Haag gelegen nachdeme der von Andre Zehetner und Anna dessen Ehwürthin unzthero ai- genthomblich innengehabt und besessene sogenante Polsterhof wegen deren darauf haftenden häufigen Landsanlagen und anderen Schulden durch Anschla- gung aines Zetls ordentlich licitando faill gebotten, also ist solcher anheunt obst- ehenden dato mit all dessen rechtlicher Ein- und Zuegehörung, gleich wie alles ordentlich vermarcht und außgezaigt dem ehrngeachten Philipp Fidlhueber, der Zeit Markthrichter zu Haag, Herrschaft Rohrbacherischer Unterthann, Theresia seiner Ehwürthin und deren Erben, umb ainen ordentlich tractirten Kaufschil- ling Ex officio verkauft worden per 600fl. ...
<a href="#">120</a>	5. 8. 1749	<b>Hauß Annemmen und respective Übergaab</b> an der Hollengrueb N. und N. weýland Hanßen Edlmaýrs, gewest Pfarrhof Haagerischen Untert- hanns selig nachgelassene Geschwistert bekennen und übergeben käuflich mit gehörig erhohlt, auch erlangt obrigkeitlichen Consens all und jede derenselben anerfahlene Erbs Gerechtigkeit, sonderbahr aber das Guett an der Hollengrueb, mit allen rechtlichen Ein- und Zuegehörung, wie solches mit ordentlich en Mar- chen, Rain und Stain umbfangen ... dem ehrbahren ihren freundlich vielgeliebten Bruedern Geörigen Edlmayr, noch leedigen Stands, N. seiner künftigen Ehwür- thin und deren Erben umb den vorigen Kaufschilling per 400fl. ... item dem so- genannten leedigen Werfer Acker per 150fl. ...
<a href="#">122</a>	13. 8. 1749	<b>Kauf</b> aines bürgerlichen Hauß und vorhin gewesten Hafner Werkstatt im Markth Haag nachdem die von Andreen Poisl, Fleischhacker und Maria seiner Ehwürthin biß- hero besessene hierobbemelte Behausung wegen deren rueckständigen häufi- gen Lands Anlagen und anderer Schulden zwar anfänglich deren Creditori an- haimb gefaller, umb willen aber diese ainichen Käufer herumben nicht aufzu- bringen vermögent geworden und also besagte Behausung, welche über Jahr und Tag mit ainem ordentlich angeschlagenen licitations Zetlvail gestanden, beeden Obrigkeiten zum freýen Verkauf überlassen müssen, also ist diselbe an- heunt obgesezten dato von von wohlermelt beeden Obrigkeiten, gleichwie die- selbe mit ordentlich Marchen, Rain und Stain umbfangen dem ehrsamben Matt- hiaß Knöbl, seiner profession ein Schuechmacher, Maria seiner Ehwürthin und deren Erben umb ainen ordentlich tractirten Kaufschilling ex officio verkauft worden per 30fl. ...
<a href="#">123b</a>	19. 11. 1749	<b>Abhandlung</b> aines praescribirten Puppillengelts zu Haag nachdem Johann Hueber bereits über 32 Jahre außer Landes abwesend war, vermög beýgebrachten Todenschein aber ao 738 in Hungarn Todes verfahren alß ist dessen verhandene müetterliche Erbschaft heunt dato verhandlet worden ... Erben weýland Stephan Hueber, Bürger und Böckh zu Alland bei Heiligen Creuz hinterlassene Tochter Magdalena, des Thoma Endls, Webermeister zu Ma- ria Lanzendorf Ehwürthin ... 66fl. 21x 2½ß ...

Seite	Datum	Kurztext
<a href="#">125b</a>	19. 11. 1749	<b>Erbschafts Abfreÿung</b> Paul Innerhueber, Statt Steyrerischer Öbbstler für sich selbst bekennet und quittiert dessen bishero obrigkeitlich aufgestellt geweste Gerhaber Hannßen Zaglauer zu Schweinhueb und Valentin Föbl am Maÿrguett zu Adlberg ... wegen richtig gepflogener Gerhabschaft ... auf absterben seines liebstgewesten Bruders weÿland Geörgen Huebers selig zum bruederlichen Erbguett ... 68fl. 11x ...
<a href="#">126</a>	19. 11. 1749	<b>Verkauf</b> aines bürgerlichen Häußls im Markth Haag nachdeme daß von Andreen Kalchinger, Schneidermaistern und Elisabeth seiner Ehwürthin bishero besessenes sogenannte Jäger Häußl im Markth Haag wegen ausständigen Lands Anlagen und Herrn Forderungen denen beeden Obrigkeiten zum freÿen Verkauf anhaimb gefallen, also ist dasselbe auch heunt dato dem Michael Weinzihrl, Schneidermaistern, N. seiner zukünftig Ehwürthin und Erben verkauft worden um und per 30fl. ...
<a href="#">127</a>	5. 1. 1750	<b>Inventur und Abhandlung</b> ainer bürgerlichen Hafner Werkstatt im Markt Haag auf hiezeitliches ableiben weÿland Joanni Prauns, gewest bürgerlicher Hafnermaisters zu Haag, zum daselbigem Pfarrhof gehörigen Grund und Herrschaft Salabergischen Voggt Unterthanns selig, ist dessen und seiner im Leben noch hinterlassenen Wittib Catharina miteinander gehabtes Vermögen ... heunt obgesehen dato in unpartheÿischen Anschlag gebracht und folgendergestalten obrigkeitlich verhandlet worden alß ... Erben nebst der hinterbliebenen Wittib des Verstorbenen selig ehelich erzeugtes Töchterl Brigitta 7 jährigen Alters ... die bürgerliche Behausung und Hafnerwerkstatt im Markth Haag würdet dem alten Werth nach in Anschlag gebracht umb und per 50fl. ...
<a href="#">129</a>	5. 1. 1750	<b>Inventur Schätz und Abhandlung</b> umb das Guett am Pözlberg nach absterben weÿland Andreen Alteneders, gewest Pfarrhof Haagerischen Grund und Herrschaft Salabergischen Voggt Unterthanns auf ermelten Güetl am Pözlberg, nunmehr selig, ist dessen und seiner im Leben annoch zurückgebliebene Wittib Salome miteinander gehabtes Vermögen ... heut vvorgesehen dato in unpartheÿischen Anschlag gebracht und folgendergestalten obrigkeitlich verhandlet worden alß ... Erben seind nebst der hinterbliebenen Wittib deren beeden miteinander ehelich erzeugte 7 Kinder Paul Altender, Hanns, Michael, Maria, Eva, Veit und Georg, alle leedig doch voggtbahren Stands ... daß Güetl am Pözlberg würdet dem alten Werth nach angeschlagen umb und per 500fl. ... item die leediege Wiesn zwischen dem Pözlberg und der Schleindlhueb gelegen dermahlen per 100fl. ... 2 Roß samt Gschier 65fl.; 2 Khür und 2 Kalmen 40fl.; 2 Schwein 10fl.; 6 Schoof 4fl. 30x; 2 Schlitten 1fl.; 1 Pflug 1fl. 15x; 1 Eggen 1fl. 15x; 3 Scheibtruhen 45x ... annoch zu verteilen verbleibt 230fl. 59x 1ß ...
<a href="#">133</a>	7. 1. 1750	<b>Erbschafts Quittung</b> Michael Schellman Schleifer, unter Losenstain, nomine seiner Ehwürthin Rosina bekennet und quittiert derselben bishero obrigkeitlich verordnet geweste Gerhaber ... all der jenigen Erbschaft, waß und soviel gedacht seiner Ehwürthin auf absterben ihres herzeliebtesten Vatters weÿland Matthiasen Pallaster, gewesten Glasers zu Haag, nunmehr selig zum vätterlichen Erbguett anerstorben und zuegefallen ist ... 33fl. 6x 3ß ...
<a href="#">134</a>	8. 1. 1750	<b>Abhandlung</b> beim Pinder zu Salaberg auf hiezeitliches absterben weÿland Michaeln Koppler, gewest Pfarrhof Haagerischen verwittibten Inwohners, nunmehr selig, ist über dessen wenige Verlassenschaft heunt obgesehen dato die obrigkeitliche Verhandlung vorgenoht worden ... Erben seind des Verstorbenen selig hinterlassenen 3 eheleibliche Kinder Franz Koppler, ledig Stands, seiner Profession ein Pinder; Katharina und Rosalia beede leedig doch voggtbahren Stands ... Vermögen:Pinderwerkzeug 16fl.; Pindholz und Raif 11fl.; Böther 15fl. ... zu verteilen 30fl. 37x ...
<a href="#">135</a>	8. 1. 1750	<b>Stüfft</b> eines bürgerlichen Häusls und Hafnerwerkstatt auf hinzue heÿrathen Christian Gabriel Sedlmaÿrs, seiner Profession ein Hafner, zu Catharina weÿland Johann Prauns, gewesten Hafnermeisters zu Haag selig nachgelassene Wittib, würdet obbemelt bürgerliches Häußl heunt dato ordnungsmässig gestüftet per 50fl. ... Zeug Leopold Schlöglhofer und Hannß Rueßmaÿr, beede Amtleuth ...

Seite	Datum	Kurztext
<a href="#">136b</a>	31. 1. 1750	<b>Hauß Übergab und Annehmen</b> am Pözlberg Salome weýland Andreen Alteneders, gewesten Besitzers des Pezlberger Güettl selig nachgelassene Wittib bekennet und übergibt käuflich mit vorhin ordentlich requirirt obrigkeitlichen Consens derselben bishero aigenthomblich innengehabet und besessenes Güettl am obbemelten Pezlberg, gleich wie solches ordentlich vermarcht und außgezaigt ... dem ehrbahren ihrem freuntlich lieben Sohn Geörgen Alteneder, Maria seiner versprochenen Brauth alß künftigen Ehwürthin und deren Erben umb den vorigen Werth per 500fl. ... item leedige Wis per 200fl. ...
<a href="#">139</a>	19. 2. 1750	<b>Haus Verkauf</b> im Markth Haag Philipp Reichard, Rosinadessen Ehwürthin bekennen und verkaufen mit vorhin requirirt Grund und Voggt obrigkeitlichem Consens deren bishero innengehabet und mit ruckhen besessenes bürgerliches Hauß im Markth Haag mit allen asperinentien und Grundstücken, wie solche mit Marchen, Rain und Stain umbfangen ... dem ehrngeachten Adam Tylman, Ragina seiner Ehwürthin und Erben um ainen richtig geschlossenen Kaufschilling per 400fl. ...
<a href="#">142</a>	5. 5. 1750	<b>Schätz und Abhandlung</b> aines bürgerlichen Häußl zu Haag auf erfolgt hiezeitliches absterben weýland Martin Stöckhlers, gewest bürgerlichen Cramers zu Haag selig, ist über dessen und seiner hinter sich verlassenen Wittib Magdalena miteinander gehabtes vermögen heunt obstehenden dato die obrigkeitliche Verhandlung folgendergestalten vogenohmben worden alß ... Erben seint neben der hinterbliebenen Wittib deren beeder miteinander ehelich erzeugte 7 Kinder alß Theresia, Anna Maria und Johannes, leedig doch voggtbahr Stands; Antoni 9, Maria Anna 4, Simon 2 Jahr alt und Hanß Adam 16 Wochen alt ... daß bürgerliche Häußl zu Haag wirdet dermahlen unpartheýisch angeschlagen umb und per 130fl. ... item der leedige Acker auch dermahligen Werth nach per 60fl. ... dann Kramerwaren 45fl. 55x; 4 Schaf 3fl.; 2 Schweindl 1fl. 30x; 2 Böth 6fl.; vorhandene Truchen 5fl.; Stadlzeug 1fl.; 20 Söckh 2fl. 30x; Spünzeug 45x; Bachzeug 45x; vorhandenes Raifgschier 6fl. ...
<a href="#">145</a>	7. 9. 1750	<b>Abhandlung</b> ainer Puppillin auf der Wißen nach hiezeitlichen ableiben weýland Elisabeth Rechprunerin, gewest noch unmündige Pupillin auf ainen Wisen Häusl, ist derselben mütterliches Erbschaft heunt dato obrigkeitlich verhandlet worden alß Adam Rechbrunner restirt mütterliche Erbschaft in Summa 25fl. 46x ... verbleibt noch zu verthailen übrig 19fl. 50x 1ß ...
<a href="#">146</a>	7. 9. 1750	<b>Schätz und Abhandlung</b> aines klainen Häußls auf der Wißen nach absterben weýland Adamen Rechbrunners, gewesten Kleinhäuslers auf der Wißen, Pfarr Haagerischer Grund und Herrschaft Salabergischer Voggtunterthanns selig, ist über dessen und seiner noch im Leben hinterbliebenen Wittib Catharina miteinander gehabtes Vermögen die obrigkeitliche Verhandlung folgendergestalten gepflogen worden alß Erben nebst der hinterbliebenen Wittib deren deeden miteinander ehelich erzeugtes Töchterl Maria 1 Jahr alt ... das Häußl auf der Wisen ist dem alten Werth nach angeschlagen worden per 55fl. ...
<a href="#">148</a>	26. 10. 1750	<b>Häußl Anstüfft hierauf</b> auf hinzueheýrathen Christophen Huebers, Herrschaft Salabergischen noch leedigen Pupillens zu Catharina, weýland Adamen Rechbrunner, gewesten Klainhäußler auf der Wisen selig hinterlassene Wittib, würdet hierob bemeltes Häußl heunt obgesezten dato ordnungsmässig gestüftet per 55fl. ...
<a href="#">149b</a>	10. 11. 1750	<b>Häußl Anstüftung</b> zu Haag auf abermahliges hinzueheýrathen Geörg Edlmaýrs, Pfarr Haagerischen Pupillens zu Magdalena weýland Martin Stöckhlers nunmehr selig nachgelassene Wittib, würdet das Crammer Häußl heunt obgesezten dato ordnungsmässig gestüftet per 70fl. ...
<a href="#">151</a>	30. 6. 1751	<b>Schätz und Abhandlung</b> zu Haag auf absterben weýland Justina, deß Zachariaß Schaundegl gewesten Ehwürthin selig, ist deren beeder miteinander gehabtes Vermögen ... heunt obgesezten dato unpartheýisch angeschlagen und nachmals obrigkeitlich verhandlet und verthaillet worden alß ... Erben der hinterblibene Wittiber Zacharias Schaundegl

Seite	Datum	Kurztext
		zur Helfte und die leiblichen 7 Kinder zur anderen Helfte alß Stephan Schaundegl zu Häckhlsperg unter St. Florian verheÿrathet; Andre, Leopold, Matthias, Zacharias, Hans Georg und Josef, alle leedig voggtbahren Stands ... daß bürgerliche Häußl zu Haag ist dermahlen unpartheÿisch astimirt worden per 100fl. ... die vorhandene wenige Kram Waaren seint zusamben geschlagen worden per 13fl. 30x; 1 Böthgwand 3fl.; alte Truchen und Cästen 1fl. 30x; Krampen, Schaufel und anderes 1fl. 45x; Kuchlgschier 2fl.; Leibtruchen samt Halßgwand 9fl. ... annoch zu verthailen verbleibet 13fl 4x ...
<a href="#">154</a>	30. 6. 1751	<b>Auszüglerin Abhandlung</b> zu Haag auf absterben weÿland Elisabeth Wunschin, gewester Wittib und Außzüglerin auf ainem bürgerlichen Häußl zu Haag, nunmehr selig, würdet derselben Verlassenschaft heunt dato 30ten Junÿ 751 obrigkeitlich beschriben und ist sodann hernach folgendermassen verhandlet worden alß ... Erben seint der verstorbenen Erblasserin selig 2 leibliche Söhne alß Joseph Wunsch, Rathsbürger und Tischlermaister zu Haag, Herschuldner; Hanß Geörg Wunsch, Handelsmann, ebenfahls Tischlermaister daselbst, beede Pfarr Haagerische Unterthannen ... annoch zu verthailen übrig 64fl. 14x 1ß ...
<a href="#">156</a>	30. 6. 1751	<b>Verkauf</b> der Hofstatt am Höchtlholz Matthias Träxlmaÿr, Stüft Garstnerisch rückhsässiger Unterthann auf der Härtlmiehl und Maria seine Ehwürthin bekennen und verkaufen heunt dato derselben aine zeitlang überländ weis innengehabte Hofstatt am Höchtlholz genannt, wie solche mit ordentlichen Marchen, Rain und Stain umbfangen ... dem ehrbahren Adamen Föbl, Herrschaft Salabergischen Unterthann im Wiser Häußl und Regina seiner Ehwürthin, auch deren Erben umb und per 80fl. ...
<a href="#">157b</a>	23. 12. 1751	<b>Erbschafts Quittung</b> Matthäus Edlmaÿr, Grafschaft Nider Walseeischer Unterthann und Hofstätter auf der Gstötten für sich selbst bekennt und quittiertdessen bishero obrigkeitlich verordnet gewesten Gerhaber ... derjenig Erbschaft, waß und soviel demselben auf absterben seines lieben Vatters weÿland Geörgen Edlmaÿrs selig zum väterlichen Ebguett anerstorben ... an Capital und Interesse 49fl. 55x 3ß gebracht hat, hiermit auf ewig ...
<a href="#">158</a>	23. 12. 1751	<b>Inventur, Schätz und Abhandlung</b> am Zezenberg auf absterben weÿland Barbara, deß Matthiaß Gruebers am ZezenbergPfarr Haagerischer Grund und Herrschaft Salabergischer Voggt Unterthanns gewesten Ehwürthin selig, ist deren beeder Vermögen ... heunt dato in unpartheÿischen Anschlag gebracht und folgender Gestalten obrigkeitliche verhandlet worden alß ... Erben der hinterbliebene Wittiber zur Helfte und dessen 4 leibliche Kinder Thomas Grueber am Poochenhof unter Sooss gehörig; Rosina Mayrhoferin unter Ennsegg vewrheÿrathet; Margaretha am Wachtberg unter Garsten verehelicht; Maria noch leedig Stands ... daß Haus und Grundstückh am Zezenberg, gleich wie alles mit ordentlichen Marchen, Rain und Stain umfangen ... würdet dem alten Werth nach in Anschlag gebracht per 670fl. ... 3 Roß samt Gschier zusamben 120fl.; 3 Kür und 3 Kalmen 59fl.; 2 Schwein 10fl.; 13 Schoof 9fl. 45x; 10 Mezn Waiz 17fl. 30x; 12 Mezn Khorn 15fl.; 10 Mezn Wiekhen 6fl.; 3 Wägen mit aller Zuegehörung 72fl.; 4 Schlitten 2fl.; 1 Pflug 1fl. 30x; 1 Eggen 1fl. 15x; 3 Scheibtruhen 45x; Tangzeug 30x; Schliiffstein 15x; Stadlzeug 4fl. 45x; Schneiender Zeig 10fl.; 2 Zichsaggen 1fl. 30x; Stoßsteckhen 1fl.; Pröß und Grander 3fl.; 40 Einer Vaß und Podingen in Eisenpand 10fl.; 20 Einer in hölzern Panden 2fl. 30x; 3 schlechte Böthl 9fl.; 28 Söckh 3fl. 30x; Spünnzeig 2fl.; 40# rauchen Haar 3fl. 20x; 4 Gäns 2fl.; 7 Hennen 52x; Kuchlgschier 5fl.; Leibtruchen samt wenigen Halsgwändl 2fl. ... es folgen die Erbschafts Abfreÿungen ...
<a href="#">163</a>	30. 12. 1751	<b>Abhandlung</b> einer Inwohnerin auf Absterben weÿland Gertrud Fellnerin, gewest verwittibten Inwohnerin selig, ist derselben wenige Verlassenschaft heut obstehenden dato obrigkeitlich verhandlet worden alß ... Erben seind der Verstorbenen selig 2 leibliche Brüder Adam Rainer und Bartholomäus Rainer, beede Inwohner in Wagramb unter Ennsegg ... demnach verbleibt annoch zum verthailen übrig 8fl. 38x 3ß ... gebühret demnach ingleichen zu gleichen Anthaill 4fl. 19x 1½ß ...

Seite	Datum	Kurztext
<a href="#">164</a>	19. 1. 1752	<b>Abhandlung</b> einer Puppillin an der Saillergstötten auf absterben weÿland Theresia Franckin, gewester Pfarrhof Haagerischen Puppillin an der Saillergstötten, nunmehr selig, ist derselben wenige Verlassenschaft heunt obgesezten dato zur obrigkeitlichen Verhandlung gediehen alß ... zur väterlichen Erbschaft 28fl. 33x ... Erben seÿnd der Verstorbenen selig ainbändige 2 Schwestern Elisabeth Frankin 11 und Kunigunda Frankin 5 Jahr alt ...
<a href="#">166</a>	18. 5. 1752	<b>Verkauf</b> der Huefschmidten zu Haag nachdeme die von Hans Geörgen Lehner und Anna Maria seiner Ehwürthin aine zeitlang eigenthomblich innengehabt und besessene Huefschmidten zu Haag wegen übergroßen Geldrückstand an Landesanlagen ihro Herrn Pfarrer zu Haag zum freien Verkauf anheimb gefallen und solche über Jahr und Tag würrklich fail gestanden, ist dieselbe endlich heunt dato dem ehrsamben Jacob Cammerhueber, seines Handwerchs ein Huefschmid, Barbara seiner Ehwürthin und künftigen Erben käuflich überlassen worden per 40fl. ...
<a href="#">167</a>	3. 10. 1752	<b>Erbschafts Abfreyung</b> Hannß Georg Hueber, bürgerlicher Gastgeb und Schuechmachermeister in Neustattl uxor nomine Maria Anna bekennet und quittiet derselben bishero obrigkeitlich verordnet geweste Gerhaber die ehrngeachte Joseph Gottlieb Götz, Rathsbürger und Färbermaister zu Haag, ennseggerischen Unterthann, dann Johann Georg Wunschen, bürgerlichen Tischlermaister, Pfarr Haagerischen Unterthann und lezterer alß Außzahler all der jenigen Erbschaft, was und soviel gedacht seiner Ehwürthin auf absterben ihrer leiblichen liebsten Muetter Theresia Mitterpaurin zu Haag selig zum mütterlichen Erbguet anerstorben ... 204fl. 32x 3ß gebracht hat, hiermit auf ewig ...
<a href="#">167b</a>	31. 10. 1752	<b>Abhandlung</b> aines verwittibten Außzüglers am kleinen Neÿdegg auf absterben von Hansen Puchingers, gewesten Wittiber und Auszüglers am kleinen Neÿdegg, nunmehr selig, ist dessen wenige Verlassenschaft heunt dato obrigkeitlich verhandlet worden alß ... verbleiben annoch zu verthailen übrig 22fl. 56x 2ß ... Erben hierzue seind vermög des Verstorbenen selig in Gegenwart Simon Holls am Käblguett zu Haindorf, Herrschaft Salabergischen Unterthanns und Geörgen Polixmäÿrs auf der untern Gstötten Pfarr Haagerischer Unterthann als zweÿer Gezeugen beÿ sein gemachten Disposition, so von Mund aus ausgesprochen worden, des Hansen Kranmoser, Besizern diese Neÿdegger Güettels mit Maria seiner Ehwürthin ehelich erzeugte 2 Kinder nahmens Elisabeth 8 und Martin 5 jährig Alters ...
<a href="#">169b</a>	31. 10. 1752	<b>Abhandlung</b> einer verwittibten Außzüglerin am Pezlberg nach erfolgt hiezeitliches ableiben weÿland Salome Altenederin, gewest verwittibter Außzüglerin am sogenannten Pezlberger Güetl selig, ist derselben Verlassenschaft heunt dato zur obrigkeitlichen Verhandlung und verthailung gediehen alß ... Erben seind der Verstorbenen selig hinterbliebene 7 eheleibliche Kinder nahmens Paul Alteneder, Inwohner unter Sooss, Hanns, Michael, Maria, Eva, Veit, alle leedig voggtbahnen Stands, Geörg Alteneder, Pfarr Haagerischer Unterthann am Pezlberg ... samt Abfreyungen ...
<a href="#">171b</a>	2. 12. 1752	<b>Schätz und Abhandlung</b> im Safrat Häußl auf hiezeitliches ableiben weÿland Geörg Poschens, gewest Pfarrhof Haagerischen Kleinhäuslers im sogenannten Safrathäußel, nunmehr selig, ist dessen und seiner im Leben hinter sich verlassenen Wittib Eva miteinander gehabtes Vermögen heunt dato obrigkeitlich verhandlet worden alß ... Erben die hinterbliebene Wittib und des Verstorbenen selig aus erster Ehe erzeugter Sohn Hannß Posch ein Mühljunge, schon 30 Jahr außer Landes, ohnwissend ... daß Häußl auf der Waÿd, oder sogenanntes Safrathäusel würdet unpartheÿisch angeschlagen per 30fl. ... dann an Spör vorhanden verschiedene Münzen 86fl.; Haar; Wohl; Söckh, Scheibtruhen; Leinwath; ... Summe zusammen 133fl. 46x 2d ... annoch zu verthailen übrig 102fl. 38x 1ß ...
<a href="#">173</a>	16. 1. 1753	<b>Inventur und Abhandlung</b> beÿm Glaßer zu Haag nach hiezeitlich erfolgten absterben weÿland Sabine, des ehrngeachten Michaeln Ullmanns, bürgerlichen Glasermeisters, Pfarr Haagerischen Unterthanns geweste Ehwürthin selig, ist deren beeder miteinander zusamben gebrachtes Vermö-

Seite	Datum	Kurztext
		gen ... heunt obstehenden dato alles ordentlich beschrieben, unpartheÿisch angeschlagen und folgents obrigkeitlich verhandlet worden als ... zur Verlassenschaft seÿnd folgende Erben nemblich der hinterbliebene Wittiber und der Verstorbenen selig aus 2en Ehen erzeugte 5 Kinder namens aus erster Ehe Phililpp Pallaster, noch leedig Stands ein Glaser; Rosina verheÿrathet mit Hanß Michael Scheelmann unter Leonstain; Leopold Pallaster auch ein Glaser Gesöll 18 Jahr alt; Sabina 14 Jahr alt; aus 2. Ehe Johannes 9 Jahr alt ... daß bürgerliche Hauß im Markth Haag wirdet unpartheÿisch angeschlagen um und per 30fl. Paarschaft war beÿ der obrigkeitlichen Spör vorhanden bahres Geld 12fl. ... der vorhandene Bleÿzeug und völlige Glaser Werchzeug ist zusamben angeschlagen worden per 75fl.; verschiedene Gläser samt Scheiben 6fl.; vorhandenes Bley 2fl. ... 2 schlechte Böthl 8fl.; alte Truchen und Cästen 2fl.; vorhandenes Raifgschier 5fl.; samentliches Kuchlgschier 2fl. 30x; Leibs Kläyder samt dem Casten zusamben per 10fl. ...
<a href="#">176b</a>	30. 1. 1754	<b>Abhandlung</b> aines kleinen Häusls auf der Wayd, das Safrathäusl genannt auf absterben weÿland Eva Poschin, gewester Wittib als Besizerin dieses Häusls selig, ist derselben wenige Verlassenschaft heunt dato obrigkeitlich verhandlet worden alß ... daß sogenannte Safrat oder Waÿdhäusl wirdet dermalen in unpartheÿischen Anschlag gebracht per 80fl. ... Paarschaft 48fl. ... Vahrnussen 24fl. 16x 2ß ... zusammen 158fl. ... verbleibt annoch zu verthailen übrig 38fl. 37x ... hiezue seÿnd Erben der Verstorbenen selig nachgelassenen 2 Geschwistert Magdalena, verheÿrathet mit Philippen Maÿrhofer, hierigen Kleinhäusler in Göbliz; Stefan Endinger, ledig Stands ... Erbschafts Quittung dazu ...
<a href="#">179</a>	30. 1. 1754	<b>Kauf umb vorbesagtes Häusl</b> heint dato bekennen und verkaufen die in hievoriger Abhandlung benennte Erben all und jede ihnen anerfahlen Erbs Gerechtigkeith, sonderbahr aber daß Häußl auf der Waÿd oder sogenannte Safrat Häußl, wie solches mit ordentlichen Marchen, Rain und Stain umbfangen ... dem ehrbahren Matthiaßen Kroÿsmaÿr, salabergischen noch leedigen Pupillen zu Klaupling, Maria Maÿrhoferin, auch dahin gehörige noch leedige Pupillin seiner versprochenen Brauth alß künftige Ehwürthin, auch deren Erben umb den hiervor geschätzten Werth nemblich per 80fl. ...
<a href="#">181</a>	1. 2. 1753	<b>Erbschafts Abfreÿung</b> Elias Oranzkj, bürgerlicher Tzischme Macher in Wienn uxor nomine Regina bekennet und quittiret derselben bishero obrigkeitlich verordnete Gerhabe ... derjenigen Erbschaft, welche gedacht seiner Ehwürthin nach absterben ihrer hezgeliebtesten Mutter weÿland Theresia Mitterpaurin nunmehr selig zum müetterlichen Erbguett anerstorben ist ... 204fl. 6x ...
<a href="#">182</a>	27. 3. 1753	<b>Erbschafts Quittung</b> Johann Eckard, Herrschaft rohrbachischer Unterthann und bürgerlicher Fleischhacker zu Haag im Nahmen und anstatt seiner Ehwürthin Katharina bekennet und quittiret derselben obrigkeitlich verordnet geweste Gerhaber ... derjenigen Erbschaft, welche gedacht seiner Ehwürthin nach absterben ihrer herzlichsten Mutter Elisabeth Pimbserin selig zum müetterlichen Erbguett anerstorben und in Summa 231fl. 57x 3ß gebracht hat, hiermit auf ewig ...
<a href="#">182b</a>	19. 5. 1753	<b>Abhandlung</b> aines leedigen Puppillens am Pezlberg auf absterben weÿland Andreen Fidlstrasser, gewest noch leedigen Puppillens am Pezlberg selig, ist dessen nachgelassenes Vermögen heunt obstehenden dato obrigkeitlich verhandlet worden alß ... annoch übrig 92fl. 27x 3ß ... Erben hiezue des Verstorbenen selig eheleibliche Schwester Maria Putzin, unter Klingbrunn gehörig, vermög aines beÿ der Herrschafts Canzleÿ Rohrbach errichtet und anhero zur Pfarrhofs Canzleÿ geförtigten Extradirten Vergleichs kommet auch als Erb anhero zu Prothocollieren Johann Kornmühlner auf der Schaidmühl, auch unter Klingbrunn ...
<a href="#">184</a>	19. 5. 1753	<b>Erbschafts Abfreÿung</b> Michael Putzens, Herrschaft klingenbrunnerischer Unterthanns Ehwürthin Maria quittiert um ihrer vermög hirvoriger Abhandlung übernombenen Erbschaft ... per 46fl. 13x 3½ß ...



Seite	Datum	Kurztext
<a href="#">184b</a>	7. 6. 1753	<b>Abhandlung</b> beÿm Todengraber zu Haag auf absterben weÿland Philippen Puchingers, Pfarr Haagischen Unterthanns Kleinhäusler auf der Wisen und Todengrabers nunmehr selig, ist dessen und seiner im Leben hinterbliebenen Witttib Ursula miteinander gehabtes Vermögen heunt obstehenden dato obrigkeitlich verhandlet worden alß ... daß Häußl auf der Wisen würdet unpartheÿisch angeschlagen per 40fl. ... verbleibt noch zu verthailen 125fl. 1x 1ß ... Erben hierzue seind die hinterbliebene Witttib und des Verstorbenen selig aus 1ter Ehe erzeugter Sohn Joseph Puchinger, noch leedig Stands ein Schuechmacher ...
<a href="#">186</a>	5. 7. 1753	<b>Häusl Übergabe</b> beÿm Todengraber Ursula weÿland Philippen Puchingers selig nachgelassene Witttib bekennet und übergibt käuflich mit erlangt obrigkeitlichen Consensdas sogenannte Häußl auf der Wisen, wie solches mit Marchen, Rain und Stain umfängen ... dem ehrbahren ihren lieben Bruedern Paul Edlmayr, noch ledig Stands, Pfarr Haagerischen Pupillen umb hirvor geschätzten Werthper 40fl. ... (Siehe auch fol. 192)
<a href="#">187</a>	23. 8. 175	<b>Abhandlung</b> ainer verwittibten Inwohnerin nach absterben weÿland Maria Schodermaÿrin, gewesten Witttib und Pfarr Haagerische Inwohnerin selig, ist derselben Verlassenschaft heunt obstehenden dato zur obrigkeitlichen Verhandlung gedihen alß ... Erben der Verstorbenen selig hinterbliebener leiblicher Bruder und 1 Geschwistert Kind nemblich Leopold Tänzl, in kayserlichen Kriegsdiensten und schon 24 Jahr abwesend; weÿland Eva Ederin, gewester Pfarr Haagerischen Inwohnerin selig hinterbliebene leibliche Tochter Susanna 20 Jahr alt ... Vermögen an bahrem Geld 94fl. 49x; der Tänzllehner im Urlamt Rest 20fl. 39x ... verbleibt annoch zu verthailen übrig 75fl. 58x ...
<a href="#">188b</a>	25. 8. 1753	<b>Erbschafts Abfreyung</b> Paul Polixmaÿr ein Gutscher in Wienn für sich selbst bekennet und quittiert dessen obrigkeitlich verordnet geweste Gerhaber ... derjenigen Erbschaft, was und soviel demselben nach absterben seiner herzgeliebten Eltern weÿland Mathias Polixmayr und Magdalena seiner Ehwürthin beed nunmehr selig zum vätter- und mütterlichen Erbguett anerstorben ... in Summa 20fl. betragen hat, hiermit auf ewig ...
<a href="#">189</a>	19. 12. 1753	<b>Erbschafts Abfreyung</b> Paul Alteneder Herrschaft soossischer Inwohner für sich selbst bekennet und quittiert dessen bishero obrigkeitlich aufgestellt geweste Gerhaber ... derjenig Erbschaft, welche demselben auf absterben seines liebste gewesten Vatters Andre Alteneder, nunmehr selig, zum vätterlichen Erbguett anerstorben und zuegefallen ist ... in Summa 17fl. 2x 19ß ...
<a href="#">190</a>	1. 4. 1754	<b>Abhandlung</b> aines præscribirten Puppillengelds zu Haag nachdeme Johann Pooch, gewest Pfarr Haagerischer noch leediger Pupill bereits über die 32 Jahr abwesend und außer Lands unwissend, alß ist über dessen bei der Pfarr Haag in Gerhabschaft liegend vätterliche Erbschaft auf beschehen gezimende requisition der hernach bemelten Erbin die obrigkeitliche Verhandlung vorgenommen und das sich bezaigte residuum nach behörig Abfreyung und gegen eine ordentlich herum gegebene asuration ihr Erbin hinaus gezahlt und ausgefolgt worden alß ... Erbin hierzue in Ermangelung aines leiblichen Kinds oder 2bändigen Geschwistert des schon über 32 Jahr abwesenden Pupillens ainbändige Schwester Anna Elisabeth des Herrn Johann Michael Nenning, Hausmaisters zu Englsegg Ehwirthin ... 41fl. 1x 2ß ...
<a href="#">192</a>	1. 4. 1754	<b>Übergab</b> beÿm Todengraber, daß Häußl auf der Wiesen betreffend nachdeme die Verstüftung dises Häußls bereits untern 5ten Julÿ abgewichen 753ten Jahrs inhalt Protocoll fol. 186 durch Pauln Edlmayr beschehen, so hat sich die Witttib Ursula damahlen das noch fernere forthausen mit dem Stüfter per expressum reserviert, deme zu folge auch die Kaufschillings Anweisung suspendirt worden, zumahlen sich aber ermelte Witttib nunmehr entschlossen, umb ihrer besseren Bequemlichkeit willen das Häußl und vorhandene Fahrnussen völlig und ordentlich zu übergeben, also folget auch hiermit ... nun die Kaufschillings Außtheillung ... (siehe auch fol. 186) ...

Seite	Datum	Kurztext
<a href="#">193</a>	20. 9. 1754	<b>Erbschafts Abfreÿung</b> Mathias Heillinger, Hafnermaister unter Seitenstetten uxor nomine Eva Catharina bekennet und quittieret derselben bishero obrigkeitlich aufgestellt geweste Gerhaber ... all derjenigen Erbschaftwas und soviel gedacht seiner Ehwürthin auf absterben weÿland Johann Neißl, bürgerlichen Hafnermaistern zu Haag selig zum vätterlichen Erbgut anerstorben ... 14fl. 51x ...
<a href="#">194</a>	20. 9. 1754	<b>Erbschafts Abfreÿung</b> Stefan Polixmayr, Herrschaft rohrbachischer Unterthann am Strohmaÿr Gutt zu Aigenfliessen für sich selbst bekennet und quittiret dessen bishero obrigkeitlich verordnet geweste Gerhaber ... all derjenigen Erbschaft, was und soviel demselben nach absterben weÿland Geörgen Polixmaÿr, gewest noch leedigen Pupillens zu Adlberg selig dessen gewest eheleiblichen Bruedern zur zur brüderlichen Erbschaft anerstorben zud zuegefallen ist ... in Capital und Interesse 68fl. 47x 2ß ...
<a href="#">195</a>	26. 11. 1754	<b>Kauf</b> deß Güettl am Klainen Neÿdegg heunt dato bekennen und verkaufen mit gehörig requirirt, auch erlangt Grund- und Voggt obrigkeitlichen Consen Johann Kranmoser, Pfarrhof Haagerischer Grund und Herrschaft Salabergischer Voggt Unterthann und Maria seine eheliche Hauswürthin ihre aine zeitlang eigenthumblich innengehabt und mit ruckhen besessene Behausung am klein Neÿdegg, allermassen solche ordentlich vermarcht und mit Rain und Stain umbfangen ... dem ehrbahren Stephan Aichorn, vorgewest Freÿsitz seggauischen Klainhäußler am Räth, Magdalena dessen Ehwürthin und deren Erben umb ainen ordentlich tractirten Kaufschilling nemblichen per 250fl. ...
<a href="#">198</a>	11. 3. 1755	<b>Præscriptions Abhandlung</b> zu Adlberg nachdeme Martin Polixmaÿr, Herrschaft Salabergischer Pupill zu Schweinhueb, schon über die 32 Jahr außer Landes ohnwissend und abwesend, mithin ganz glaubwürdig ehender tod als lebendig, also ist auf gezhimendes Ansuchen deren hinnach beschribenen für hirtue legitimirte engsten Erben dessen beÿ der Pfarr Haag in Gerhabschaft bishero geweste Erbschaft heunt obstehenden dato obrigkeitlich verhandlet und das einem jeden Erben betroffene Erbschafts Quantum gegen herum gegebenen obrigkeitlichen assecurationen hinaus gezahlt worden ... Erben seÿnd des Verstorbenen, oder über 32 Jahr schon abwesendden Pupillens verhandene 3 Brüder alß Georg Polixmaÿr, untern Winten, Dechanthof Ennsischen Unterthann; Stephan Polixmaÿr am Strohmaÿrgutt zu Aigenfliessen unter Rohrbach; Paul Polixmaÿr unter der Statt Steÿr verheiratet ... annoch übrig verbleiben 54fl. 33x ... drei Abfreÿungen ...
<a href="#">201</a>	9. 4. 1755	<b>Inventur und Abhandlung</b> auf Hofstatt im Kirschendorf auf hiezeitliches absterben weÿland Simon Gschnaiders, gewest Pfarr Haagerischer Grund und Herrschaft Salabergischen Voggt Unterthanns selig, ist dessen und seiner noch in Leben hinter sich verlassenen Wittib Elisabeth miteinander zusamben gebrachtes vermögen ... heunt obstehenden dato alles ordentlich inventirt, unpartheÿisch angeschlagen und folgendergestalten obrigkeitlich verhandlet worden alß ... Erben seÿnd nebst der Wittib des Verstorbenen selig aus 2en Ehen erzeugte 6 Kinder: aus erster Ehe: Rosina; Magdalena; Andreas; Hanns; alle ledig; aus 2.Ehe: Maria 3 und Magdalena 1 Jahre ... die Hofstatt am Kirschendorf genannt wird samt aller Ein- und Zuegehörung unpartheÿisch angeschlagen um und per 170fl. ... 1 Khur 14fl; 2 Hennen 15x; Stadlzeug 2fl.; schneidender Zeig 2fl. 30x; 1 Böth 5fl.; Leibtruchen samt Halsgwand 3fl.: 6 Mezen Korn 6fl.; 2 Mezen Wicken 1fl. 30x; ... zum verthailen übrig 188fl. 32x ...
<a href="#">204</a>	9. 4. 1755	<b>Kauf Anstüft</b> vormemelter Hofstatt am Kirschendorf Elisabeth weÿland Simon Gschnaiders, gewest Pfarr Haagerischen Unterthanns selig nachgelassene Wittib, verheÿrathet sich auf gehorsambst erholt, auch erlangt obrigkeitlichen Consens, mit Geörg Kronebether, Herrschaft salabergisch noch leedigen Pupillen, seiner Profession ein Maurer Gesöll, bringt demnach die Stüft von der Hofstatt am Kirschendorf vom Kaufschilling per 170fl. ... Stüftgeld á 5 percento 8fl. 30x ...
<a href="#">206b</a>	26. 11. 1755	<b>Kauf</b> der Hofstatt Aigen beÿ Salaberg heunt dato bekennen und verkaufen mit vorhin gezhimend erhohlt, auch gnädig

Seite	Datum	Kurztext
		erlangt beed obrigkeitlichen Consens und Einwilligung, Carl Zauner und Barbara seine Ehwürthin, ihre aine zeitlang überländs weis innengehabte Hofstatt am Aigen negst Salaberg, wie solche mit ordentlich Marchen Rain und Stain umbfangen ... dem ehrngeachten Mathias Gerstmaÿr, bürgerlicher Gastgeben zu Haag, daselbstigen Pfarrhofs Unterthann, Rosina dessen eheliche Haußwürthin und deren Erben um ainen ordentlich tractirt und geschlossenen Kaufschilling nemblich die Hofstatt per 330fl. ... dann $\frac{3}{4}$ Tagwerk Wallner Acker per 30fl. ... item 1 Tagwerk Bamberger Äcker in Grillenberger Feld 40fl. ... Summa 400fl. ...
<a href="#">210</a>	24. 3. 1756	<b>Erbschafts Abfreÿung</b> Georg Hueber, Piertrager unter der kayserlich Königlich landesfürstlichen Hauptstadt Linz, im Nahmen und anstatt seiner Ehwürthin Johana bekennet und quittiret derselben obrigkeitlich aufgestellt geweste Gerhaber die ehrbahren Josef Weegschaider und Hans Georg Kastl, beide bürgerliche Gastgeber zu Haag und daselbstigen Pfarrhofs Unterthannen ... all derjenigen Erbschaft, was und soviel gedacht seiner Ehwürthin auf absterben ihrer liebsten Eltern weÿland Mathiaßen Himberger, gewesten Preumeisters auf der Stiegn und Catharina seiner gewesten Ehwürthin beed selig zum vätter- und mütterlichen Erbguett anerstorben zud zuegefallen ist ... in Summa 111f. 47x 2ß gebracht hat ...
<a href="#">211</a>	10. 5. 1756	<b>Schätz und Abhandlung</b> auf der alten Ferber und dermahligen Sailer Werkstatt zu Haag nach hiezeitlichen absterben weÿland Christoph Sperls, gewest bürgerlicher Sailermaisters zu Haag, Pfarr Haagerischen Grund und Herrschaft Salabergischen Voggt Unterthanns, nunmehr selig, ist dessen und seiner noch im Leben hinter sich verlassenen Wittib Maria Catharina zusamben gebrachtes Vermögen ... heunt obstehende ndato alles unpartheÿisch angeschlagen und volgents obrigkeitlich verhandlet worden alß ... Erben nebst der hinterbliebenen Wittib des Verstorbenen selig aus 1ter und 3ter Ehe erzeuggte 4 Kinder ... aus erster Ehe Philipp Sperl, 36 Jahre alt, schon 14 Jahre außer Landes; Elisabeth 34 Jahre; aus 3. Ehe Eva Maria 21 und Anna Maria 15 Jahr alt ... daß bürgerliche Hauß und Sailer Werckhstatt im Markt Haag würdet dermahlen in unpartheÿischen Anschlag gebracht um und per 100fl. ... Paarschaft 12fl.; 20 Centner Hanff 160fl.; 2 Centner Werch 10fl.; 30# Rosshaar; gemachte Sailerarbeit 15fl.; vorhandenes Sailerwerkzeug 5fl.; ... die Übergab und Verstüftung des Hauses wird, sobald die Tochter Elisabeth mit einer ausständigen Parthie aufkommt, gleich erfolgen ...
<a href="#">214b</a>	16. 5. 1756	<b>Erbschafts Abfreÿung</b> zu Haag Sebastian Pimbser, Pfarr haagerischer gewester Pupill und nunmehriger bürgerlicher Böckhenmaister in der kayserlich königlich und landesfürstlichen Statt Enns für sich selbst bekennet und quittiret für sich selbst dessen bishero aufgestellt geweste Gerhaber ... um und wegen richtiger Außzahlung all der jenigen Erbschaft, wß und soviel demselben auf absterben seiner liebstgewest eheleiblichen Mutter weÿland Elisabeth des obbemelten Pauln Pimbsters gewesten Ehwürthin selig zum mütterlichen Erbguett anerstorben und zuegefallen ist ... in Capital betragen hat 231fl. 57x 2ß ... hiermit auf ewig ...
<a href="#">215b</a>	17. 5. 1756	<b>Abhandlung</b> aines Auszüglers auf der Hollengrueb auf hiezeitliches absterben weÿland Sebastian Edlmaÿr, gewest verwittibten Auszüglers auf der Hollengrueb selig, ist dessen Varlassenschaft heunt obgesezten Dato zur obrigkeitlichen Verhandlung gediehen und unter die hernach beschriebenen Erben vertheilet worden alß ... Erben seÿnd des Verstorbenen selig hinterlassene leibliche 5 Kinder alß Katharina, mit Mathiasen Grädl, Ansagern zu Rohrbach verheÿrathet; Georg Edlmaÿr, bürgerlicher Crammer alhiesigen Pfarrhofs Unterthann; item Georg Edlmaÿr, Inhaber des Guttes auf der Hollengrueb; Adam und Christoph Edlmaÿr, beide leedig Stands ... so erscheint, daß annoch zu verthailen übrig 127fl. 55x ... es folgt die Erbschafts Abfreÿung ...
219	13. 5. 1756	<b>Memoriale</b> so von Philipp Figlhueber als Inhaber des Polsterhofes an die hochgräfliche und Hochgnädige Vogteyherrschaft unterthänigst eingereicht worden ... ihre hochgräfliche Excellenz ... 200fl. werden von Salaberg verwilligt ...

Seite	Datum	Kurztext
<a href="#">221b</a>	1. 6. 1756	<b>Schätz und Abhandlung</b> auf dem Polsterhof negst Haag auf erfolgt hiezeitliches absterben weýland Anna Maria des ehrngeachten Philipp Figlhueber, derzeit Marktrichter zu Haag gewesten Ehwürthin selig, ist deren beeden miteinander zusamben gebrachtes Vermögen ... heunt dato alles unpartheýisch angeschlagen und folgends obrigkeitlich verhandlet worden ... Erben seýnd der hinterbliebene Wittiber und der Verstorbenen selig aus 2en Ehen erzeugte 4 Kinder nahmens Katharina Ludwigin, Wittib unter Gleinkh; Theresia Grueberin 21 Jahre; Hanns Michael Figlhuber 13 und Josef 9 Jahr alt ... der hierobbemelte Polsterhof wie solcher mit ordentlichen Marchen, Rain und Stain umbfangen ... würdet mit all dessen Ein- und Zuegehörung dermahlen angeschlagen per 600fl. ...
<a href="#">225b</a>	28. 6. 1756	<b>Abhandlung</b> auf einem kleinen Häusl beý der Kornmühl auf hiezeitliches Absterben weýland Valentin Deinhofers gewest Pfarr Haagerischen Grund und Herrschaft Salabergischen Voggt Unterthanns, gesessen auf einen kleinen Häußl beý der Kornmühl nunmehr selig, ist über dessen und seiner noch im Leben hinterbliebenen Wittib Mariamiteinander gehabtes Vermögen unter heunt obstehenden dato die obrigkeitliche Verhandlung gepflogen worden alß ... Erben seýnd nebst hinterbliebener Wittib des verstorbenen Erblässers selig nachgelassene Brüder und Vettern ... Martin Deinhofer, Spitäller zu Haag, leed Stands; Simon Deinhofer, auf dem Schamlosergüttl unter Gleink ... weýland Hannsen Deinhofer zu Palling selig nachgelassener Sohn Abraham Deinhofer, Herrschaft salbergischer Unterthann zu Palling; weýland Veiten Deinhofers auch zu Palling selig hinterlassene 4 Kinder Michael Deinhofer, Palling; Martin Deinhofer, Klaupling; Susanna, Frau des Georg Kornmühlner auf der Schaidmühle, rohrbachisch; Georg Deinhofer, 16 Jahr ausser Landes, ohnwissend ... daß Häußl bei der Kornmühl würdet dermahlen in unpartheýischen Anschlag gebracht um und per 50fl. ... dann: 1 Kuh ...
<a href="#">230</a>	30. 6. 1756	<b>Haus Übergab und Annahm</b> die alte Ferber und nunmehrige Sailler Werkstatt im Markt Haag betreffend heunt dato bekennet und übergibt käuflich mit vorhin requirirt Grund und Voggt obrigkeitlichen Consens Maria Catharina weýland Christophen Sperl, gewest bürgerlicher Saillermaisters zu Haag selig hinterbliebene Wittib all und jede derselben anerfallene Erbsgerechtigkeit, sonderbahr aber die Sailler Werkhstätt im Markth Haag, wie solche dem marckht zu negst gelegen, zum daselbigen Pfarrhof mit Grund und der hochgräflichen Excellenz Norbert Salburgischen Herrschaft Salaberg mit Voggt obrigkeitlicher Gerechtsame unterworfen ... ihrer freundlich lieben Stiftochter Elisabeth Sperlin noch leedig Stands, Johann Hötl ihrem versprochenen Bräutigamb, auch noch leedigen Stands, seiner Profession ein Sailler Gesöll als künftigen Ehwürth und deren künftigen Erben um den ... geschätzten Werth per 100fl. ...
<a href="#">233</a>	15. 7. 1756	<b>Inventur, Schätz und Abhandlung</b> auf dem Böckhen Hauß auf der Stiegn und zweýen Hofstätten am Aigen nach erfolgt tödlichen Hintritt weýland Rosina, Frau des Mathias Gerstmaýr, Pfarr Haagerischen Grund und Herrschaft Salabergischen Voggt Unterthanns bürgerlichen Gastgebens zu Haag gewesten Ehwürthin selig, ist deren beeder miteinander zusamben gebrachtes Vermögen ... heunt obstehenden dato alles ordentlich inventirt, unpartheýisch angeschlagen und folgendergestalten obrigkeitlich verhandlet worden alß ... Erben seýnd der hinterbliebene Wittiber und seine 2 ehelich erzeugte Kinder nahmens Maria Katharina Schweinerschuchin unter Nieder Walsee verheýrathet; Johann Paul Gerstmayr, noch leedig Stands ... erstlich das bürgerliche Haus im Markth Haag, wie solches dem Pfarrhof Haag mit Grund und der Herrschaft Salaberg mit Voggt obrigkeitlicher Herrschaft unterworfen ... in unpartheýischen Anschlag gebracht worden per 400fl. ... und die untern 27ten Juný 740 von beeden Obrigkeiten erkaufte Bartholomä Schuehmacherische Hofstatt am Aigen per 350fl. ... nicht weniger die untern 26ten 9ber 755 Prothocoll fol. 206 erkaufte Carl Zaunerische oder Haagermüllner Hofstatt per 330fl. ... $\frac{3}{4}$ Tagwerch Wallner Äcker per 30fl. ... 1 Tagwerch Bramberger Äcker im Grillenberger Feld per 40fl. ... heurige Fechsungen von denen Schuhmacherischen Hofstatt Gründen betragt die Fechsung 40fl., von der Haagermüll-

Seite	Datum	Kurztext
		ner Hofstatt 30fl. und endlich von denen leedigen 2 Äckern 10fl. ... 2 Roß samt Gschier 50fl.; 4 Khür 80fl.; 11 Schwein 36fl.; 2 Schlechte Wägn 20fl.; 1 Chaise halb deckth 25fl.; Stadlzeug 1fl. 30x; schneidender Zeig 1fl. 30x; 5 Böther 32fl.; sammentliches Raifgschier 8fl.; vorhandene eiserne Raif 12fl.; 1 schlechter Kasten 5fl.; 10 Tisch samt Pänkhen 20fl.; 155# Züngschirr 62fl.; 40 Krügl 6fl. 40x; 3 Tuzert Teller 1fl. 12x; Tisch Leingwand und Leiblachen 12fl.; vorhandes Mell zum Verbachen 16fl.; Spünzeug 1fl. 30x; Prandweinkössl 4fl.; Leibcasten samt denen Kläydern 20fl.; 83 Eimer Wein 249fl.; 25 Eimer Most 22fl. 30x; 30 Eimer Prandtwein 240fl. ... Summa der Schulden herein 2088fl. 45x ... Summa deß Anligenten 4347fl. 25x ... Summa der Schulden hindan 3517fl. 25x ... so erscheinet, das annoch zu verthailen übrig verbleiben 3098fl. 6x ...
<a href="#">239b</a>	15.7.1756	<b>Erbschafts Abfreyung</b> Maria Katharina Schweinerschuchin unter dem Markth Nieder Walsee verheÿrathet, für sich selbst bekennet und quittirt umb Außzahlung all der jenigen Erbschaft, welche derselben laut heutig gepflogenen obrigkeitlichen Abhandlung von ihrer leiblich liebste gewesten Muetter selig anerfallen ist und in Summa 774fl. 31x 2ß gebracht hat ...
<a href="#">240</a>	15. 7. 1756	<b>Hauß Übergab und Annahm</b> deß vormeltem Böckenhauß auf der Stiegen und deren zweÿen Hofstätten am Aigen heunt dato bekennen und übergeben käuflich mit vorhin behörig requirirt auch erlangt obrigkeitlichen Consens und Einwilligung Matthias Gerstmayr, bürgerlicher Gastgeb zu Haag, nunmehriger Wittiber, und die im hievorigen Inventario benennte Schätzleuth all und jede Erbsgerechtigkeit, sonderbahr aber daß bürgerliche Böckhenhaus auf der Stiegen im Markth Haag und zweÿe Hofstätten am Aigen, dann 2er leedigen Äcker, der Wallner und Bramberger Acker genannt, allermassen alles ordentlich vermachet und ausgezaigt ... dem ehrsammen ihren freundlich lieben Sohn und respective Bruedern Johann Paul Gerstmaÿr, noch leedig Stands, seiner Profession ein Böckhen Jung, N. seiner künftigen Ehwirthin und nachmahligen Erben um den unter heuntigen dato geschätzten Werth, nemblich das bürgerliche Bäckhenhaus im Markth Haag per 400fl., die Schuhmacherische Hofstatt am Aigen per 350fl., dann die Hagermüllner Hofstatt aldort per 330fl., $\frac{3}{4}$ Tagwerk Wallner Äcker per 30fl. und 1 Tagwerk Bamberger Äcker im Grillenbergerfeld per 40fl. ...
<a href="#">245</a>	23. 7. 1756	<b>Abhandlung</b> einer Wittib und Außzüglerin auf der Untern Gstötten nach Absterben weÿland Maria Pentzingerin, geweste Wittib und Außzüglerin auf der Untern Gstötten, nunmehr selig, ist derselben Verlassenschaft heunt obgesetzten dato zur obrigkeitlichen Verhandlung gediehen alß ... 1 Böth 3fl.; Leibtruchen samt Halßgwändl 4fl.; bahres Geld warr verhanden 7fl.; Geörg Polixmaÿr auf der untern Gstötten restiert alß eine wittibliche Erbschaft, lauth Prothocoll de ao 745 fol. 9 über zu handen empfangene 50x 2ß noch 122fl. ...
<a href="#">247</a>	3. 8. 1756	<b>Schätz und Abhandlung</b> auf der untern Gstötten auf erfolgt hiezeitliches ableiben weÿland Kunigund des ehrbahren Geörgen Polixmaÿrs, Pfarr Haagerischen Grund und Herrschaft Salabergischen Voiggt Unterthanns geweste Ehwürthin selig, ist derenselben miteinander gehabtes Vermögen ... heunt dato alles ordentlich inventirt, in unpartheÿischen Anschlag gebracht und sodann die obrigkeitliche Verhandlung hierüber vorgenommen worden alß ... Erben seÿnd der hinterbliebene Wittiber und 2 Kinder namens Anna 5 und Michael 3 Jahr alt ... daß Güetl an der Untern Gstötten ist unpartheÿisch angeschlagen worden um und per 350fl. ... 2 Roß samt denen Gschiern 55fl.; 3 Khür 35fl.; 1 altes Schwein 5fl.; 6 alte Schoof 4fl. 30x; 8 Hennen 1fl.; 2 Wägn 25fl.; 2 Schlitten 1fl.; 1 Eggen 1fl. 15x; Stadlzeig 3fl.; verhandenes Raifgschier 5fl.; 4 eisene Riffbreder 1fl. 20x ... alte Truchen und Cästen 3fl. 30x; 25# rauhen Haar 2fl. 30x; Spünzeig 1fl.; 2 schlechte Böthl 8fl.; Leinwath 5fl. ... Leibtruchen samt Halsgwand 5fl. ... die heurige Fechsung ist angeschlagen per 30fl. ... Schulden hinaus 319fl. 48x ... dem Schmid an der Perlmühl 8fl. 12x; ... zur löblichen Erzbruderschaft nach Haag Capital 25fl. ...
<a href="#">250b</a>	5. 8. 1756	<b>Haus Anstüfft</b> bei der Kornmühle weÿland Valentin Theinhofers selig hinterbliebene Wittib Maria verehelichet sich

Seite	Datum	Kurztext
		mit requirirt obrigkeitlichen Consens mit Johann Haßlinger, alhartsbergischen noch leedigen Pupillen, würdet dahero das Häußl beÿ der Kornmühl gleich wie solches ordentlich vermarcht und außgezaigt ist, dem untern 28ten Junÿ diss Jahrs geschätzten Werth nach ordnungsmässig verstüftet per 50fl. ...
<a href="#">252b</a>	7. 10. 1756	<b>Heirats Contract</b> welcher auf gehorsambstes bitten hiernach benannter beedter Conpersonen anhero ad Prothocollum genohmen worden ... Im Nahmen der allerheiligsten und unzzertheilten Dreÿfaltigkeit, Gott deß Vatters, Sohn und heiligen Geistes Amen. ist anheunt zu End gesezten dato zwischen dem ehrngeachten Herrn Johann Geörg Kästl, Rathsbürgern und Präumaistern zu Haag als Bräutigam an ainem, dann der ehr- und tugendreichen Jungfrauen Maria Anna Rienzhoferin, weÿland des ehrngeachten Herrrn Johann Rienzhofers, Hofwirt und Preumeisters zu Salaberg nunmehr selig, Eva Rosina seiner noch im Leben hinterbliebene Wittib ehelich erzeugten Tochter alß Jungfrauen Brauth anderten Theilsin mit- und beÿsein deren hierzue specialiter erbettene zu dem Ende unterschriebenen respective Herren Gezeugen und Beÿständen nachfolgender Heÿraths Contract abgeordnet und geschlossen worden ... erstlichen ... andertens ... drittens ...
<a href="#">255b</a>	31. 12. 1756	<b>Erbschafts Abfreÿung</b> Philipp Figlhuber der Zeit Markth Richter zu Haag nomine seiner Ehwürthin Eva Maria bekent und quittiert derselben bishero obrigkeitlich aufgestelte Gerhaber ... all der jenigen Erbschaft, welche gedacht seiner Ehwürthin auf absterben ihres herzliebsten Vatters weÿland Frantz Paul Ämmerer, gewesten Rathsbürgers zu Haag selig zum vätterlichen Erbgutt anerstorben ist und inhalt Pfarr Haagerischen jüngeren Waisenbuch folio 40 an Capital und Interesse ain tausend vierhundert fünf und vierzig Gulden gebracht hat, hiermit auf ewig, quitt=freÿ=leedig und lost ... 1445fl. ... Zeugen Leopold Schlöglhofer Pfarr Haagerischer und Johann Ruesmaÿr Herrschaft Salabergischer Steÿrer Viertl Amtmann ...
<a href="#">256b</a>	31. 12. 1756	<b>Erbschafts Abfreÿung</b> Sebastian Pimbser, bürgerlicher Böckhenmaister in der kayserlichen und landesfürstlichen Stadt Enns im Nahmen und anstatt seiner Ehwürthin Catharina bekennet und quittiert derselben obrigkeitlich verordnete Gerhaben ... der jenigen Erbschaft, welche gedacht seiner Ehwürthin auf absterben ihrer eheleiblichen liebsten Muetter weÿland Maria Kästlin selig zum mütterlichen Erbgut anerstorben und Inhalt jüngeren W. Buch fol. 49 an Capital und Interesse in Summa 469fl. gebracht hat, hiermit auf ewig ...
		dann noch 60 leere Blätter ...